

Waffen Räder. Was soll Männer in den Parlamentsleben... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Y. Berlin, 12. November. (Telegramm.) Der König von Sachsen traf um 3/4 Uhr mit dem Kaiser an Potsdam ein...

An zufälliger Stelle wird, wie erinnerlich, seit einiger Zeit die Frage einer erheblichen Einschränkung des Garnisons- und sonstigen Wachtrains der Truppen erörtern...

Die zur Verwertung der in der Damaraland-Connexion gegründeten South-West African Company hat bekanntlich schon am 29. September ihre erste Expedition nach Deutsch-Südwestafrika entsandt...

Zur Revision des konservativen Programms enthält die „Conservative Correspondenz“ nachstehende, als von deutscher Seite herrührend ausdrücklich gekennzeichnete Mitteilung:

Der Vorstand des Reichsausschusses der deutschen Konservativen ist am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen und hat den Entwurf eines neuen Parteiprogramms in wesentlichen Punkten beschlossen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche hat der Reichsausschuss der deutschen Konservativen am 8. und 9. d. M. in Berlin versammelt gewesen...

Die Wähler des Reichsausschusses der deutschen Konservativen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Der Dr. Strödel hat, wie die „Freie Zig.“ berichtet, ein neues Programm... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Was dem Wahlfreie Studien-Konkurrenz, 12. Nov. Die bevorstehende Reichstagswahl... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Sächsisches Volksrecht. Am 28. d. haben die Reichstagsabgeordneten... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Braunberg, 12. November. Der „Kurzer Postenbote“ meldet, daß die hiesige königliche Regierung eine Verfügung... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Schneidmühl, 11. November. Am Freitag 1890 wurde die... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Der Vorstand des Reichsausschusses der deutschen Konservativen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Über die gegenwärtige Lage in Gesellschaft, Staat und Kirche... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Es dürfte den geehrten Lesern dieses Blattes Gelegenheit... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Knape & Wirk, Fabrik von ff. Chocoladen, Cacaos, Zuckerwaren... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Kammerer's Fettseife No. 1548, die beste und... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Die Niederlage des alten echten Eau de Cologne, erfunden 1695 von Johann Paul Feminis... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Carl Fr. Fleischer, Universitätsstraße 3a (Sautimann), Lager echter chinesischer Thees... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Bücher-Einkauf, Andree's Atlas, Schloesser's Weltgeschichte... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

SHANNON-REGISTRATOR, der beste Apparat zum Aufbewahren von Briefen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Sächsische Broncewaren-Fabrik, vorm. K. A. Seifert, Actiengesellschaft in Wurzen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Schmücke Dein Heim! Diaphanie-Glasbilder... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Carl Flatau, Goethestraße Nr. 5, am Neuen Theater... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

K. Schröder & Co., Schlossgasse 11, Fabrik für Beleuchtungsgegenstände... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Das ewige Feuer, Patent A. Heulhausen's Patent-Öfen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Blumen, Bestandteile, Ausschläge, Papiere... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Wutterleib und Wutterleib bringen die neuen Kleider... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

THEE-MESSMER, Kalk, Kupf., Holz, Eisen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Hotel Palmbaum, Restaurations-Localitäten, gute Speisen, reine Weine... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Empfindliche Raucher, welche leicht reichlich im Halse, oder denen das Rauchen... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Patente, Werkzeuge u. Unterzeuge aller Länder... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Tageskalender, Telephon-Anschluß, Reproduction des Zeitungs-Tagelattes... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Patent-Gebrauchsmuster u. Marken-Kaufmännische... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Veren für die Geschichte Leipzig's, Jahrestag 8. Die... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Gummi-Schuhe und -Stiefel (echt St. Petersburg), Gummi-Regenschuhe... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Hermann Schoibo, Brief-Convert-Fabrik, Kapuzenstrasse 1... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Gummi-Waaren-Bazar, 10 Petersstraße 10, Zerstückler zur Restauration der Zimmer... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Wärmeschutzmasse R. Stampf, L.-Platzw. Carl Heine-Strasse 2a, I... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Roessler & Holz, Anfertigung besser Damengarderobe... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Neues Theater, Sonntag, den 13. November 1890... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Neues Theater, Sonntag, den 13. November 1890... und handeln leben, die Grundzüge haben und ihren Grundzügen...

Oper, Schiller **Herr Adel.**
 Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.
 Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.
 Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.

Repertoire. Montag, den 14. November 1912. **Königliches Hoftheater.**
 8 Uhr. **Die Zauberflöte.** (Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.)
 10 Uhr. **Die Zauberflöte.** (Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.)

Theater-Kurios.
 Mit der 321. **Königlichen Hoftheater** beginnt die Reihe der **Reinhold-Königlichen Hoftheater**.
 Die **Reinhold-Königlichen Hoftheater** sind die **Reinhold-Königlichen Hoftheater**.
 Die **Reinhold-Königlichen Hoftheater** sind die **Reinhold-Königlichen Hoftheater**.

Altes Theater.
 Sonntag, den 18. November.
 8 Uhr. **Die Zauberflöte.**
 10 Uhr. **Die Zauberflöte.**

Verfassen:
 Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.
 Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.
 Herr Adel, Herr Adel, Herr Adel.

Repertoire. Montag, den 14. November: **Hof und Hof.**
 8 Uhr. **Die Zauberflöte.**
 10 Uhr. **Die Zauberflöte.**

Carola-Theater.
 Sonntag, den 18. November 1912.
 8 Uhr. **Die Zauberflöte.**
 10 Uhr. **Die Zauberflöte.**

Abfahrt der Eisenbahnzüge.
 I. **Sächsische Staatsbahnen.**
 1. **Leipzig-Bahnhof.**
 A. Linie Leipzig-Dresden: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. (bis Altenburg). — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.40 fr. (bis Altenburg). — 7.7 fr. — 8.55 fr. (bis Altenburg). — 11.25 fr. (bis Leipzig). — 1.12 fr. (Nachf.).
 B. Linie Leipzig-Dresden-Görlitz: 6.30 fr. — 8.48 fr. — 11.24 fr. — 3.1 fr. — 5.45 fr. (bis Görlitz). — 8.55 fr.
 C. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden: 5.42 fr. — 8.58 fr. — 12.40 fr. — 2.18 fr. — 5.15 fr. — 6.45 fr. — 7.30 fr. (bis Jena). — 8.45 fr.
 D. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 E. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 F. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 G. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).

Dresdener Bahnhof.
 A. Linie Leipzig-Dresden: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 B. Linie Leipzig-Dresden-Görlitz: 6.30 fr. — 8.48 fr. — 11.24 fr. — 3.1 fr. — 5.45 fr. (bis Görlitz). — 8.55 fr.
 C. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden: 5.42 fr. — 8.58 fr. — 12.40 fr. — 2.18 fr. — 5.15 fr. — 6.45 fr. — 7.30 fr. (bis Jena). — 8.45 fr.
 D. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 E. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 F. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 G. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).

II. Preussische Staatsbahnen.
 1. **Berliner Bahnhof.**
 A. Linie Berlin-Leipzig: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).
 B. Linie Berlin-Leipzig-Dresden: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).
 C. Linie Berlin-Leipzig-Dresden-Görlitz: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).
 D. Linie Berlin-Leipzig-Dresden-Görlitz: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).
 E. Linie Berlin-Leipzig-Dresden-Görlitz: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).
 F. Linie Berlin-Leipzig-Dresden-Görlitz: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).
 G. Linie Berlin-Leipzig-Dresden-Görlitz: 3.19 fr. — 5.24 fr. (von Bitterfeld). — 7.36 fr. (von Bitterfeld). — 9.52 fr. — 11.36 fr. — 1.58 fr. — 5.19 fr. — 5.43 fr. — 9.15 fr. — 11.45 fr. (bis Bitterfeld). — 12.8 fr. (Nachf.).

III. Plagwitzer Bahnhof.
 A. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 B. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 C. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 D. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 E. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 F. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 G. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).

IV. Thüringer Bahnhof.
 A. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 B. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 C. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 D. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 E. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 F. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 G. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).

V. Magdeburger Bahnhof.
 A. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 B. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 C. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 D. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 E. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 F. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 G. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).

VI. Göttinger Bahnhof.
 A. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 B. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 C. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 D. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 E. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 F. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).
 G. Linie Leipzig-Görlitz-Dresden-Görlitz: 4.48 fr. — 6.45 fr. — 9.10 fr. — 10.32 fr. — 12.30 fr. — 12.54 fr. — 3.35 fr. — 6.25 fr. — 6.45 fr. — 7.7 fr. — 8.55 fr. — 11.25 fr. (Nachf.).

Mein diesjähriger

Weihnachts-Ausverkauf

im Preise zurückgesetzter
Kleiderstoffe, Confection und Seidenwaren

beginnt
Montag, den 14. November,
Franz Zangenberg,
Grimmische Straße 11 und 13.

Nachdem ich das
Herrenartikel- u. Damenhandschuhgeschäft
von Louise Werner,
Goethestrasse 3,
 vis-a-vis dem Neuen Theater,
 stillschweigend habe und hoffe unter der Firma
Louise Werner Nachf.
 weiterführen werde, erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß sämtliche Neuheiten der Saison eingetroffen sind.
August Wolff
 (früher im Hause Amend & Schulze).

Hartmann & Gratz
 Königl.ächs. Hoflieferanten,
 Schillerstrasse,
 empfehlen im Preise bedeutend reducirte Artikel ihres Lagers.

Flügel, Pianinos,
Estey-Orgeln und Harmoniums
 von bekannter Güte in grösster Auswahl.
Alfred Merhaut, Leipzig,
 Rosstrasse 6.
 Erste Referenzen. — Billige Preise. — Dauernde Garantie.

Mey & Edlich, Leipzig, Neumarkt 20-22,

Königliche Hoflieferanten.

Lederwaren.
 Photographie-Alben in reicher Auswahl.
 Schreibmappen, Brieftaschen.
Necessaires, Schmuckkasten.
 Portemonnaies
 in den verschiedensten Ausführungen.
 Schulmappen, Schultornister für Knaben und Mädchen.
Pompadours. — Gürtel.

Bronze und Kunstguss-Waaren.
 Wandteller, Kannen, Vasen, Candelaber, Bowlen,
 Tische, Schalen, Leuchter.
 Schreibzeuge, Rauch-Service, Figuren.
Neuheiten in
Aluminium-Artikeln.
Vernickelte Waaren.
 Kaffee- und Thee-Service, Zuckerkasten, Brodtkörbe,
 Butterdosen, Tortenplatten, Schüsseln, Menagen,
 Tafel-Aufsätze, Weinkühler, Weinkühlerständer u. s. w.

Holzwaren.
 Wand- und Cigarren-Schränke.
 Schmuck- und Arbeits-Kasten in grosser Auswahl.
 Wandbretter, Etagères. — Tische, Säulen.
Parfümerien und Seifen.
 Feinste Parfüms in allen beliebigen Gerüchen.
 Englische und französische Specialitäten.
 Feine Toilette- und Luxus-Seifen. — Eau de Cologne, Puder, Zahnmittel.

Saison-Ausverkauf

von

Confections und Seidenstoffen

zu enorm billigen Preisen.

Pörsch & Kornills,

Markt 17.

Ueberzeugen Sie sich selbst.

Eduard Tovar

Ueberzeugen Sie sich selbst.

(Neuheiten: Der neugierige Koch, Der Salon-Photograph.) **ist die** allerbilligste und beste Bezugsquelle für Weihnachts- und Gelegenheitsgeschenke. (Neuheiten in Aluminium-Waaren.)
 Lederwaren, reich assortirt. Damen- und Herren-Schmuckgegenstände.

Special-Abtheilung für 3-Mark-Gegenstände (ohne Concurrenz). Porzellan-Figuren mit Spitzen-Besatz.

Magazin für Kunstgewerbliche Erzeugnisse von Luxus- u. Bedarfsartikeln in allen Preislagen. Majoliken und Fayencen.

Import. Japan- und China-Waaren. Detail-Verkauf zu wirklichen Engros-Preisen. Wanddecorationen.

Grösstes Lager Neuheiten. Ball- u. Gesellschafts-Fächer in allen Preislagen. Bisquit- u. Porzellan-Fantasia-Gegenstände.

Damen- und Herren-Regenschirme. Stets das Neueste in Cravatten.

Petersstrasse 36, Passage, Partierre u. I. Etg.

Petersstrasse 36, Passage, Partierre u. I. Etg.

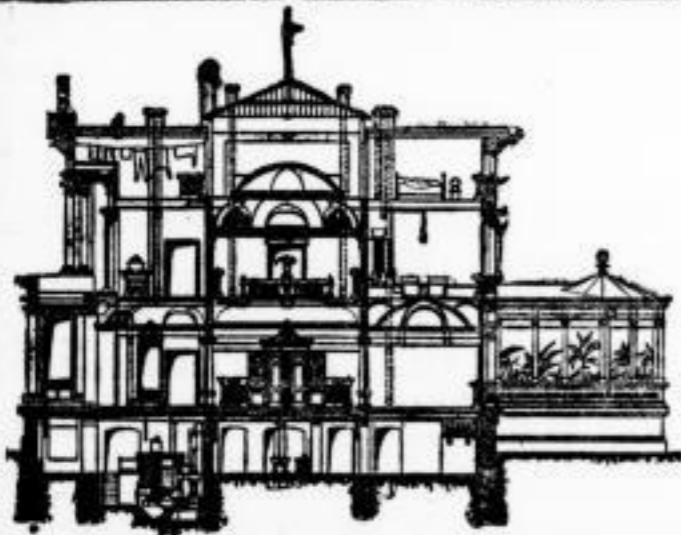
Petersbrücke.



W. Höffert

Königlich sächsischer, Königlich preussischer Hofphotograph.
 Hofphotograph des Prinzen von Wales.

Gruppen.
 Kinderaufnahmen.
 Platin- u. Celloidinbilder.
 Colorit in Aquarell, Oel u. Pastell.
 Vergrößerungen.



Dampfniederdruck- u. Warmwasser-Heizungen
 für Fabriken, Schulen, Kirchen und sonstige öffentliche wie private Gebäude, Schwimmbäder, sowie für Koch- und Desinfectionszwecke u. sonstige noch bewährtesten Systemen in gediegener Ausführung unter weitgehender Garantie.

Georg Friedrich Giesecke, vorm. Vogel & Co.,
 Leipzig-Neusellerhausen.

Amerikaner Oefen
 für jede Kohlenart, von 4 48 an;
Transportable Kochherde
 in Guss- und Schmiedeeisen, von 4 30 an;
Transportable Waschekochkessel
 mit Unterfeuerung, von 4 25 an;
 Regulir-Füllöfen, reiche Auswahl.
 Katalog gratis. Preisfreie Lieferung.

Schubert & Wuthenow, Leipzig,
 Löhrenplatz 2.

Der bekannte Ausverkauf

von

Seidenstoffen

farbigen und schwarzen

beginnt

morgen Montag,

den 14. November.

Gustav Steckner,

Hoflieferant.

Wegen vollständiger Auflösung meines

Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Geschäfts

am 1. Januar 1893 verkaufe mein gut sortirtes Lager zum Selbstkostenpreise.

Albert Joseph,
 Leipzig, 3 Grimmaische Strasse 3.

NB. Vom 1. Januar 1893 an befindet sich in obigem Local eine Filiale der Schuhwaarenfabrik Gotthard Eise.

Nur
 wer beim Einkauf nach der Marke **Wunder** sieht, ist vor der Unterzeichnung werthloser Nachahmungen sicher.

Der Pain-Expeller
 mit Wunder wird seit mehr als 25 Jahren bei Rheumatismus, Rücken- und Kopfweh, Nerven-, Gicht-, Hüftweh, Ohrenschmerzen und Entzündungen mit bestem Erfolg angewendet; oft genügt schon eine einmalige Anwendung, um die Schmerzen zu lindern. Jede Flasche ist

mit Anker
 versehen und dadurch leicht kenntlich. Da dies vorzügliche Heilmittel in fast allen Apotheken zu 50 Pfg. und 1 Mk. die Flasche käuflich ist, so kann es sich Jeder bequem anschaffen. Nur Wunders Wunder-Bain-Expeller

ist echt.

CACAO MOSER

von E. O. Moser & Co., Stuttgart, übertrifft in Qualität das beste Holländer Fabrikat. In allen besseren einschlägigen Geschäften zu haben.

Wer **CACAO** trinkt versuche den **CACAO-EXTRACT**

Nähmaschinen.
 Special-Geschäft und Reparaturwerkstatt **Carl Winkler, Buchhalter,**
 seitest empfohlen.
 15, Petstr. **Goldmann's Hof,** Neumarkt 16.

Carl Häuser,
 Weichstr. 6.
 Sämmtliche Lederwaaren: Portemonnaies, Albums, Cigarrenetuis etc.

Hierzu sechs Beilagen und zwei Extrabeilagen der Herren **Otto Christmann** in Leipzig und **Johann Klein** in Johannisberg a. Rhein.

Im Theateraal des Krystall-Palastes in Leipzig

Mittwoch, 7. December 1892, um 7 Uhr Abends

CONCERT

siebenjährigen Hofpianisten

Raoul Koczalski,

Ritter mehrerer Orden.

Programm.

- 1) J. S. Bach: Gavotte (G moll).
- W. A. Mozart: Rondo (A moll).
- F. Schubert: Menuetto (H moll).
- 2) Fr. Chopin: Concerto (F moll).
 - a. Larghetto.
 - b. Allegro vivace für zwei Claviere.
- 3) A. Rubinstein: Romance op. 44 No. 1.
- Fr. Chopin: Valse (E moll).
- Raoul Koczalski: a. Gavotte op. 43.
- b. Valse op. 46.
- 4) F. Liszt: Ungarische Fantasic für zwei Claviere.

Anfang 7 Uhr Abends.

Blüthner'scher Concertflügel.

Preise der Plätze: I. Parquet 3 \mathcal{M} , II. Parquet und numerirte Balconie 2 \mathcal{M} , unnumerirte Eige 1 \mathcal{M} . — Vorverkauf in der Musikalienhandlung P. Pabst, Neumarkt Nr. 26.



Raoul Koczalski, siebenjähriger Hofpianist, Ritter mehrerer Orden.

Stimmen der Presse über Concerte des Raoul Koczalski.

Neue Zeitungs.
Wien, 22. December 1891. (Allgemeine-Beilage des Postl. Dr. G. Hans.)

Doch auch Reichthum an großem Erfolge verleiht kann, liefert der siebenjährige Pianist Raoul Koczalski, dessen musikalischer Abkömmling von allen Gelegenheiten auf und bewältigt. Er hat im Wiener Concert Saal des Publicum in Erfahrung gemacht und bewiesen, dass er ein hervorragendes Talent ist. Unter den mit ihm erschienenen Wunderkinder ist er anerkannt das merkwürdigste, denn er hat nicht nur in der Ausführung die Sicherheit seiner kleinen Händchen, wie die im Allgemeinen richtige musikalische Auffassung, und was nicht wenig ist die Beherrschung der Claviatur des kleinen Mozart organ der technischen Schwierigkeiten dieses modernen Repertoirs? Sollen eine interessante, sehr gesunde Erziehung, kann somit der kleine Koczalski dem Publicum zufrieden empfangen werden.

Tredner Zeitung.
Breslau, 8. November 1892. (Kultur-Beilage.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Dr. G. Hans.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Allgemeine-Beilage des Postl. Dr. G. Hans.)

Doch auch Reichthum an großem Erfolge verleiht kann, liefert der siebenjährige Pianist Raoul Koczalski, dessen musikalischer Abkömmling von allen Gelegenheiten auf und bewältigt. Er hat im Wiener Concert Saal des Publicum in Erfahrung gemacht und bewiesen, dass er ein hervorragendes Talent ist. Unter den mit ihm erschienenen Wunderkinder ist er anerkannt das merkwürdigste, denn er hat nicht nur in der Ausführung die Sicherheit seiner kleinen Händchen, wie die im Allgemeinen richtige musikalische Auffassung, und was nicht wenig ist die Beherrschung der Claviatur des kleinen Mozart organ der technischen Schwierigkeiten dieses modernen Repertoirs? Sollen eine interessante, sehr gesunde Erziehung, kann somit der kleine Koczalski dem Publicum zufrieden empfangen werden.

Tredner Zeitung.
Breslau, 8. November 1892. (Kultur-Beilage.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Dr. G. Hans.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Breslau, 8. November 1892. (Kultur-Beilage.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Tredner Zeitung.
Breslau, 8. November 1892. (Kultur-Beilage.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Dr. G. Hans.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Allgemeine-Beilage des Postl. Dr. G. Hans.)

Doch auch Reichthum an großem Erfolge verleiht kann, liefert der siebenjährige Pianist Raoul Koczalski, dessen musikalischer Abkömmling von allen Gelegenheiten auf und bewältigt. Er hat im Wiener Concert Saal des Publicum in Erfahrung gemacht und bewiesen, dass er ein hervorragendes Talent ist. Unter den mit ihm erschienenen Wunderkinder ist er anerkannt das merkwürdigste, denn er hat nicht nur in der Ausführung die Sicherheit seiner kleinen Händchen, wie die im Allgemeinen richtige musikalische Auffassung, und was nicht wenig ist die Beherrschung der Claviatur des kleinen Mozart organ der technischen Schwierigkeiten dieses modernen Repertoirs? Sollen eine interessante, sehr gesunde Erziehung, kann somit der kleine Koczalski dem Publicum zufrieden empfangen werden.

Tredner Zeitung.
Breslau, 8. November 1892. (Kultur-Beilage.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Dr. G. Hans.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Allgemeine-Beilage des Postl. Dr. G. Hans.)

Doch auch Reichthum an großem Erfolge verleiht kann, liefert der siebenjährige Pianist Raoul Koczalski, dessen musikalischer Abkömmling von allen Gelegenheiten auf und bewältigt. Er hat im Wiener Concert Saal des Publicum in Erfahrung gemacht und bewiesen, dass er ein hervorragendes Talent ist. Unter den mit ihm erschienenen Wunderkinder ist er anerkannt das merkwürdigste, denn er hat nicht nur in der Ausführung die Sicherheit seiner kleinen Händchen, wie die im Allgemeinen richtige musikalische Auffassung, und was nicht wenig ist die Beherrschung der Claviatur des kleinen Mozart organ der technischen Schwierigkeiten dieses modernen Repertoirs? Sollen eine interessante, sehr gesunde Erziehung, kann somit der kleine Koczalski dem Publicum zufrieden empfangen werden.

Tredner Zeitung.
Breslau, 8. November 1892. (Kultur-Beilage.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Dr. G. Hans.)

Wann der siebenjährige Wunderkinder, der gestern in Breslau jetzt auftrat und den großen Saal von Herrn'saal mit einem gepulvert leuchtenden, kassationsreichen Publicum vollständig erfüllt hatte, war als Clavierkünstler in Betracht kam, würde man fern und bühnig laugen können, dass er kein und was er noch nicht kann. Aber Koczalski ist kein Wunderkind, er ist ein Wunder, oder vielmehr noch mehr davon, als die meisten Kinder, die in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind. Er hat ein Talent, das in der letzten Zeit nach Leipzig gekommen sind.

Wien, 22. December 1891. (Allgemeine-Beilage des Postl. Dr. G. Hans.)

Dejeuners, Diners und Soupers sofort. **Wein-Restaurant Steinmann & Schäfer,** Dejeuners, Diners und Soupers sofort.
Pa. Holländer Austern. — **Vorzügliche Table d'hôte von 12—4 Uhr.** — **Echte Schildkröten-Suppe.**
 Fernsprecher-Amt I, 384. 32 Grimmische Strasse — Mauricianum — 32 Grimmische Strasse.
 Weine von J. F. Brems & Co., Königl. Hoch. Hoflieferanten.
 Diners auch ausser dem Hause in bester Ausführung. Fernsprecher-Amt I, 384.

Garten & Brückner,
Lampen-Fabrik-Lager
 Leipzig, Reichsstr. 24, Part. n. I. Et.,
 empfehlen die grössten Lager feinsten
 Leuchten in:

Strandleuchten, Lampen
 Gänge-
 Lampen
 Tisch-
 Lampen,
 Kasten-
 Lampen,
 Ampeln,
 Patent-
 Leuchten,
 Garten-
 Leuchten,
 Wand-
 Leuchten,
 Pendel-
 Leuchten,
 etc.

Gastwirth-
 schaften,
 Contors,
 Fabriken
 u. dergl.
 in schön
 ver-
 schiedenen
 nur
 geacht.
 Preisen-
 sorten.

Spindel
 und
 Dochte
 billigst.

Lampen vorräthiger Sorten verkaufen wir mit
25 % Rabatt.
 Das Lampen-Lager befindet sich
I. Etage.

Kunstgewerbliche Neuheiten. Decorationen.
Carl B. Lorck
C. Oehlmann
 Goethestrasse No. 9.
 Billige Preise! — Riesige Auswahl!
 Hochzeits-Geschenke. Feinere Gebrauchs-Gegenstände.

Haarschmuck:
 Schildkrotkämmen
 Schildkrotanadeln
 Hornnadeln
 Haarpfeile
 Haarpagen
 Seitenkämmen
 Nackenkämme
 Lockenkranzler — Nelgenadeln
 Bronnschneeren — Bronslampen

Neu:
 Pfeil mit Ring für griechischen
 Knoten, braun, gold und
 Aluminium
 empfiehlt billigst
Rudolph Ebert,
 5 Thomaskirche 5.

Böhme's „Corset Ines“
 Preis 5—40 Mk.
 hochlegante Façon, vortheilhafter druckfreier Sitz, hochschürzend,
 kurze Hüfte, nach den neuesten Modellen der Saison angefertigt.
 Ist das Beste, was bis jetzt existirt.
 Nur zu beziehen durch die **Corset-Fabrik**
 von **Gustav Böhme jr.,** Grimm. Str. 19, Nicolaistr.-Ecke.
 Fernsprecher Amt II, Nr. 2505.



Zahnbürsten,
 Nagelbürsten, Gummibürsten,
 Steifbürsten, Bäl-
 feldbürsten, Seifen-
 kämme, Seifen-
 kämpe, Minna Kutsch-
 bach, Reichstr. 1, a. R. 56.

Clara Herter
 Brüderstrasse 1,
 gegenüber der Markthalle,
 theilt ihren werthen Kunden und allen
 Damen mit, daß sie durch Ankauf eines
 großen Berliner
**Export-Damen-Mäntel-
 Waaren-Lagers**
 in den Stand gesetzt ist, sämtliche
Saison-Neuheiten
 zu dem denkbar billigsten Preis verkaufen
 zu können.
2000 Stück am Lager,
 sowie täglich
Eingang von Neuheiten.




Mädchen-Mäntel
 von der kleinsten Größe bis zur Damengröße,
 existere schon von 3 Mk. an,
Knaben-Mäntel
 von 7 Mk. an,
 von nur dauerhaftesten, deatirten und modernsten
 Stoffen, empfiehlt
J. Piorkowsky,
 Petersstrasse 35, gegenüber
 der Redig-Vassage.




Photographische Anstalt
 von **Carl Bellach,**
 Gellertstrasse 12.
 Grosse Schauhalle im Mauricianum-Durchgang.
 Aufnahme bei jeder Witterung. — Aufnahmezeit 9—3 Uhr.
 Fernsprecherstelle 338

Gasmotoren-Fabrik Deutz, Köln-Deutz.
Otto's neuer Motor
 liegender und stehender Construction
 für Steinkohlengas, Oelgas,
 Generatorgas, Wassergas, Benzin, Petroleum.
 37 500 Maschinen mit 160 000 Pferdekraften im Betrieb.
 Ueber 100 Medaillen und 32 Diplome
 nur für Gasmotoren.
 Prospekte, Zeichnisse, Kostenschätze gratis.
 General-Vertreter: **Schuckert & Co.,**
 Zweigniederlassung Leipzig, Rosstrasse 6.



Kochherde und Heizöfen!
 der Ersten Thüringer Herd- und Ofenfabrik
Gebrüder Demmer, Eisenach,
 offerirt und liefert billigst
 das **Specialgeschäft von**
A. Hohlfeld,
 15 Wintergartenstrasse 15.
 Reichhaltiges Lager von Herden in Schmelzstein, Gipsstein, Emaille,
 Majolika für alle Bedürfnisse.
 Zeichnungen, Preise, Referenzen und Kostenanschläge bereitwilligst.



Grösste Auswahl!
 in Seidengaze-, Phantasie-, u. Straussfächern
 von 50 Pfg. an bis 100 Mk.
 in der **Schirmfabrik von Robert Geisler,**
 Grimmische Strasse 25 und Ecke der Zeitzer und Albert-Strasse.

Photograph. Apparate
 nebst allem Zubehör
 am billigsten und besten direct in der Fabrik
Falz & Werner,
 Kurprinzstrasse 22, Windmühlentrafte 19.

Fürstlich Stolberg'sches Hüttenamt
 zu Ilseburg a. Harz.
 Bergbau- und Hütten-Betrieb, Maschinenfabrik, Walzwerk, Drahtbütte,
 Achsen- u. Schienenhölz-Fabrik, Blankschmelze, Glasserei u. Kunstgläsererei.
Gusswaren: gewöhnlicher und reich ornamentirter Bauguss, Oefen,
 Rosttische, Fenster, Treppen, Geländer für Treppen und Brücken, Candelaber
 für Gas und elektrische Beleuchtung, Apparate für chemische Fabriken,
 Sulphat-Pflanzen, Retorten, Chausseewalzen, Röhren, Hartguss-Räder für Gruben,
 Ziegelstein, Steinbretter, Baumstämme u. s. w., Hartgusswalzen, Rost-
 stühle u. s. w.
Kunstguss in vorzüglichster Ausführung, Reproduction alter Waffen,
 Casernen u. s. w. und Herstellung nach eigenen Compositionen.
Dampfmaschinen, einschländrige, Zwillings- und Verbundmaschinen
 mit Precision-Schleibstreuung, Pumpen, alle Wasserkraft, Kohlen-
 Compressoren und Spindel-Pumpen, hydraulische Pressen und Pumpwerke, Berg-
 werksmaschinen, vollständige Einrichtungen von Zuckerfabriken, Holz-
 schleifereien u. s. w.
 Walzwerke, Schienenhölz, Wageneisen, Draht, Drahtstifte, Ketten
 und Blankschmelzwaren, wie Aeste, Beile, Röhrenhaken u. s. w.

Möbel-Fabriklager
M. Biesenthal,
 25 Windmühlenstrasse 25,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
Möbeln, Spiegeln u. Polstertwaaren.
 Anerkannt billige Preise. Solide Bedienung.
 Beliebigster Garantie.

Paul Resch **Oberhemden**
 nach Maß
 1/2 Duzend
 24, 27, 30 Mark.
 Vorher Probehemd.
 Grundrechte Bedienung.



Filz-Schuhwaaren
 in besonders schöner und reicher Ausstattung,
 jeden Bedarf und Geschmack entsprechend, in
 allen Preislagen, empfiehlt das alle, bel-
 stimmte Schuh- und Stiefellager von
Karl Kellner, Schuhmachergäßchen 12/13.

Neuheit! Neuheit!
Dampf-Wasch-Maschine,
 welche in 10—20 Min. ca. 20 Hemden rein wäscht.
Aleinerverkauf für Leipzig und Umgegend,
 sowie Special-Belegmaschine mit 2. Stummel-Weizen,
 die besten der Weltzeit, Dampf-
 Nähmaschinen, Export von Felder & Naumann,
 unter hochwürdigster Garantie auf Zeitzahlung.
W. Gundelach, Reichstr. 21,
 Bedeutende Reparatur-Werkstatt für Nähmaschinen.



Ausstellung des Kunstvereins.

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Kunst-Verein.

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

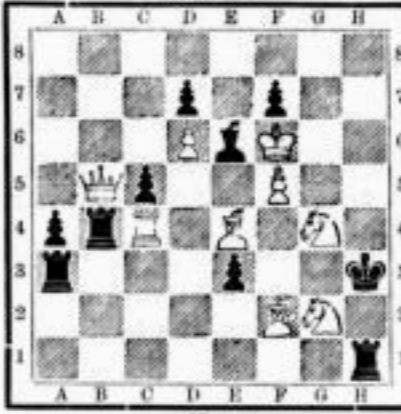
Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Sport.

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Schach.

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...



Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Arithmetische Aufgabe Nr. 434.

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

Amtlicher Bericht.

Was den reichen Schatz von antiken Werken der modernen Malerei, welchen der neuerröhrte große Oberfläch an seinen Wänden zeigt, wollen wir heute in Beziehung auf die vorwiegendsten Werke des Kunstvereins in Leipzig...

A large table with multiple columns containing market prices for various goods, including different types of flour, oil, and other commodities. The table is organized into sections like 'Weizen', 'Korn', etc.

Advertisement for 'Montag, dem 14. November, Unser Seiden-Ausverkauf'. It features large text and lists various silk products with prices. The ad is for Sperlina & Wendt, located at Leipzig, Petersstrasse 36.

Kohlen, Briquets u. Prosstorf!!!

— Verkauf nur nach Gewicht —
 Jedes ist die einzig richtige Art des Brennstoffes für jeden Kesselraum.
 Robert Köhner, Leipzig, Sontag-Strasse 9.
 U. Lindemann, Kaiser-Wilhelm-Strasse.

Geschäfts-Erweiterung

Hiermit bestreibe ich mich, einen vereinfachten, rationellen und erprobten Weg zu machen, um in der Sternwartenstrasse 35 37, Markthallenstrasse 16 und Nudstrasse 22 zu

Spedition- und Rollfuhr-Geschäft

unter mehreren Namen eröffnet habe. Jedem ich bitte, meine Unternehmungen gütig zu unterstützen, gebe ich die Versicherung, daß ich mir pünktliche und billige Bedienung stets anstreben lasse.

Max Kirschbaum.

Geschäftlich Geschäftsführer der Firma: A. Behle oder: Gust. Schulte, Vugolufwerk, Mühlentrasse-Gebäude und Feinlager, Marktstrasse 16, Sternwartenstr. 35 37, Stationen: Zühlstraße 22.

Das untergährige Bier ist ein vorzügliches Genußmittel für Gesunde, Reconvalescenten, Fettleibige, Magen-, Leber-, Gallen-, Gicht- und Nieren-Leidende.
Keine Aenderung der Lebensweise erforderlich!

Das obergährige Bier ist ein vorzügliches Genußmittel für Zuckerkranken. Sein Genuß bewirkt Zucker-Vermindeung.
Jeder Sud wird chemisch geprüft!
Is das beste, wohlschmeckendste diätetische Tafelbier!

Karlsbader Mineral-Bier.

Besteht in seinen Bestandtheilen aus natürlichen Quellenproducten des Karlsbader Sprudelsgebietes. In den grössten Krankenhäusern erprobt. — Aesthetische Aesthetie liegen zur Einsicht bereit. Dient zu bestehen durch das General-Bureau Karlsbader Mineral-Bier in Böhmen, Karlsbad.

Versandt nach allen Ländern. In Leipzig direct zu beziehen durch **Oscar Prehn, Drogerie zur Flora.**

Böttgers Husten-Tropfen heilen in kurzer Zeit:
 Influenza-Husten, Keuch-Husten, Kinder-Husten, allgemeinen Husten, Heiserkeit, Hustenreiz, Verschleimung, Hals-, Brust- u. Lungenleiden chronische Katarrhe.
 Nur echt mit dem Namenszug **M. C. Böttger.**

In Flaschen à 50 4 und 1 4 in allen größeren Apotheken.

Engros: C. Berndt & Co.

Koelner Kloster Pillen

Bleichsucht, Blutarmuth und allgemeine Schwächezustände etc.

Vorsichtig wirkend, selbst in Pillen wo alle anderen Präparate versagen. Ein Versuch wird dies bestätigen. Die nach den Koelner Klosterpillen stärken den Magen, erhöhen den Stoffwechsel, schaffen neues und gesundes Blut in den Körper und beseitigen alle von Bleichsucht, Blutarmuth und Schwäche herrührenden Krankheitszustände. Greifen die Köpfe durchsicht nicht an und werden selbst von geschwächtesten Magen vertragen. Die Koelner Klosterpillen sollen von allen Bleichsuchtigen und Blutarmen genommen werden, sobald Anzeichen dieser Krankheiten vorhanden. Vor Licht mit obiger Schutzmarke „Schwarze Kanne“, worauf man beim Einkauf achten wolle. Preis per Schachtel mit 100 Pillen Mk. 1.20 — Bestenfalls genau angegeben. Erhältlich in Apotheken.

In Leipzig in der Engel-Apothek, Albert-Apothek e, Salomon-Apothek und Hofapotheke zum weißen Adler.

„Voigt's Lederfett“ ist das Beste
 doch achte man genau auf Firma und Etiquette:
Th. Voigt, Würzburg, und nehme kein anderes.

Mack's Gipsdielen

erschließen rasche Herstellung von Plafonds, Scheideböden, Zwischenböden, Wandverkleidungen, Stüldecken, Ausfüllung von gemauerten Gängen etc. Vorzügliche Isolierung von Scheidwänden, feuchten Wänden, Dachwohnungen etc.

Niederlage in Leipzig bei **Gebr. Franke, Dufourstr.**

Petroleum-Motor-Wagen

Die Locomobile der Zukunft. Betrieb einseitig zuverläßig. — Leichtes Ausbauen. — Geringer Verbrauch an Schmieröl und Petroleum. — Leicht transportabel. — Keine besondere Wartung. — Kein Rauch. Zum Betrieb wird nur gewöhnliches Lampen-Petroleum verwendet. — Preise wesentlich billiger als jede Dampf-Locomobile.

Stationäre Petroleum- und Gas-Motoren zu billigsten Preisen. Prospekt gratis und franco.

J. M. GROB & Co., Leipzig-Entritzsch.

Junker & Ruh-Ofen.

General-Vertreter für Leipzig und Umgegend
Bruno Zirrgiebel,
 Leipziger Straße Nr. 3 und 4.

Echt aus Waldheim i. S.!
 Die bewährtesten Zahnräumungsmittel sind nur die echten **Waldheimer Zahuseifen** von A. H. A. Bergmann, Waldheim i. S. Die Packung in Schiebrosen besonders praktisch. Zu haben für 40, 50 und 70 4 in Apotheken, Drogerien und Parfümeriehandlungen.



Amphigalen-Extract

zum Trinken der Kopf- und Gehirnhaut und des Gehirns. Gut-Verdauungsmittel von C. D. Wunderlich in Würzburg. Preis 1 Mk. 20 4. Nicht abführendes Osmarobin-Mittel mit Jodid 1 4 20 4 und groß 2 4 20 4.

Allein-Verkauf bei Herrn Otto Hölssner & Co., Nicolaistraße.

6 Pfg. kostet ein Sühnerauge

etwa zu schneiden und etwa zu äugen, in einigen Minuten nach Gebrauch entfernt **Zeigphosphor-Platten** zu entfernen. Derselben werden in 12 bis 15 Minuten für 70 4 leicht abgewaschen. Verkauf.

Alexander Freund,
 vom hohen Mittel. mit. Hühneraugenentferner in Coburg a. S.

In Leipzig zu bekommen in der Hof-Apotheke zum weißen Adler, Capotastraße, Markt 12.
 In Dresden in der Wehringstraße.
 In Chemnitz Schloßstraße des Herrn Theodor Lieben.

O. H. Meder,
 optisches Institut, gegründet 1860, Markt 11, gegenüber dem Rathhaus.

empfehle keine als vorzüglich bekannten Spezialitäten in **Optik und Mechanik** von 5 4 bis 200 4.

Nr. 16. Universal-Sperre- und Reibglas mit gelbem Glas und Silber 10 4.
 Nr. 17. Doppel-Edelglas „Bismarck“, mit gelbem Glas und Silber 13 4.
 Nr. 40. Fernglas „Zeyna“, gute Gläser. Glas mit Silber 16 4.
 Nr. 5. Theater- und Reise-Vergrößerer „Apollo“, mit gelbem Glas, Glas und Silber 20 4.

Besonders weitverbreitete Vergrößerer von 6- bis 12maliger Vergrößerung.
 Viele Neuheiten.
 Natur. Erweitertes Sortiment.

Sombart's Patent-Gasmotor.

Einfache, billige und geräuschlose Betriebskraft.

Leber 1000 Motore in Betrieb. Vielfach mit ersten Preisen prämiiert.

Grusonwerk, Magdeburg-Buckau.

Pollrich & Co.,
 Leipzig, Yorkstrasse 28.
 Specialität:
Exhaustoren- u. Ventilatoren-Bau nach neuen, eigenen Systemen, unerreicht in der Leistung im Vergleich zum Kraftverbrauch.

Übernahme kompletter Exhaustoren- und Ventilationsanlagen jeder Art.

Th. Krämer,
 Emilienstraße 23.
Kupfer-Schmiedemeister,
 empfiehlt sich zur Herstellung von Dampf- und Wasserpumpen aus Eisen oder Kupfer, sowie Dampfmaschinen, sämtliche Apparate zur Abdichtung von überhöhen Teilen und Öffnungen und allen Arten Eisen- und Kupferarbeiten.

Unterzeuge,
 Hemden, Hosen, Jaden, für Herren, Damen und Kinder.
Curt Kotte, Petersstraße 39.

Rosa Dancker,
 Corset-Special-Geschäft
 empfiehlt die reichhaltige Sorte von: **Universal-Eisbinden**
 — echte Willh. Jul. Teufel — D. R. P. No. 22056, Zinnagel, Zinnbinden, Gerodschalter, Kinder- und Mädchencorsets etc.

Hugo Seifert Petersstraße 37, Goldner Strich.
Specialität: Selden-Plüsch-Jackets
 Größte Auswahl am Platz von A 22, 30, 35, 40, 45, 50, 55 bis 100.
Jackets, Capes, Winter-Mäntel,
 neue Stoffen und Stoffe, alle Größen und Verhältnisse, in enormer Auswahl.
Radmäntel mit Steppfutter oder Velv,
 runde oder im Rücken aufsteigende Formen, von 8 4 an bis 25 4.
Müssen,
 zu jedem Mantel passend, in Flisch, Krümmen oder Velv.
Regenmäntel im Preise bedeutend herabgesetzt.

Orenstein & Koppel,
 Berlin SW., Feldbahnfabriken Leipzig, Packhofstr. 9, Dortmund.

Filialen mit Lagerplätzen in **Breslau, Bromberg, Cöln a. Rh., Hamburg, Königsberg i. Pr., Stuttgart, Prag, Wien, Stockholm, Strassburg i. Els.**

Zu Kauf und Miete:
 Stahl-schienen, fertige Gleise, Mulden- und -Kastenkipplorries, Wagen aller Art, Locomotiven, Räder, Radsätze, Weichen, Drehscheiben.

Gebr. Joachim, Brotbäckerei, L. Meudnitz.
 Internationale Ausstellung für das rothe Kreuz, Volksernährung etc. Leipzig 1892.
Ehrenpreis der Stadt Leipzig nebst goldener Medaille der Ausstellung.

Von heute ab ermäßigen wir den Preis unseres Brotes **um 1 Pfennig pro Pfund.**

Es kostet demnach:
Koggenbrot (garantirt rein) pro 1 Pfund 10 Pfg.
Mischbrot (Koggen- u. Weizenferment, eigenes Verfahren) pro 1 Pfund 9 Pfg.
Gebr. Joachim.

Gebr. Just, Leipzig.
 Grimmaische Strasse 5, pt. u. 1. Etage.
 Wir empfehlen
Oberhemden Uniformhemden Kragen Manschetten
 von nur besten und feinsten Qualitäten.

Steinmüller-Kessel.



Referenzen über 18jährige Betriebsdauer. Es wurden u. A. für verschiedene Firmen Kessel von 2000 bis über 8000 Quadratmeter Größe angefertigt. Einzige Vertretung für Deutschland u. Preussens: **L. & C. Steinmüller, Hammerbach (Rheinland).** Größte Röhrendampfesselfabrik Deutschlands. Begründet 1874.

Weihnachts-

Einziges und größtes Geschäft in Lehrmitteln für Schule und Haus.

Belehrende und unterhaltende Beschäftigungen jeder Art.

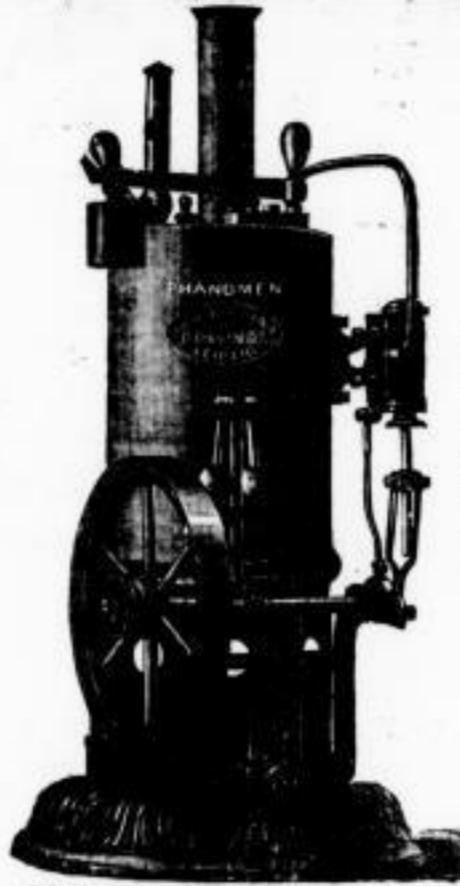
Ankersteinbaukasten, Werkzeug-, Laubsäge- und Kerbschnittkasten.

Reißzeuge, Zeichen-, Mal- und Tuschkasten nebst Vorlagen.

Materialien für Emaille-, Holz- und Brandmalerei.

Turn-Apparate, Bewegungs-Spiele und Geräte zur Stärkung des Körpers und Hebung von Auge und Hand.

Schönstes Weihnachtsgeschenk für Knaben ist die Dampfmaschine „Phänomen“. Preis 12 Mk.



Getriebener Fußhebel, Regulator, Belastungsventil, Räder, Dampfzylinder, Fortgeschrittener Kessel aus gegossenem Messing, alle Theile in vernickelt, vollständig gefächelt.

Ausstellung.

Festgaben für Erwachsene und Kinder jedes Alters.

Maschinen, Locomotiven u. Eisenbahnzüge mit Dampf- u. elektrischem Betrieb.

Optische und elektrische Apparate für ältere Knaben und Erwachsene.

Sammlungen, Geräte und Bücher für Freunde der Naturgeschichte.

Aquarien und Terrarien.

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt.

Zur Befichtigung ihres reichen Lagers ladet ergebenst ein

Die Leipziger Lehrmittel-Anstalt von Dr. Oskar Schneider.

Schulstrasse 10-12. Neuester Weihnachts-Katalog auf Verlangen gratis. Schulstrasse 10-12. Neuheit: Prachtvolle Laterna-magica von Mf. 250 an bis Mf. 180. — Sioptikon schon von 40 Mf. an. Neue billige Durchziehbilder.

Mantel & Riedel, Markt No. 16, I. Etage.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke kunstgewerblicher Artikel. Grösste Auswahl. Reell und preiswerth.

Begen Räumung meines großen Lagers

bietet sich die letzten günstigen Gelegenheiten zum wirtlich billigen Einkauf feiner Porzellan-, Majolika-, Terracotta-, Vugus- und Gebrauchs-Gegenstände, passend für Zimmerwand und Tischplatte jeder Art. Verkauf aller Neuheiten zu und unter Fabrikpreisen. Beschädigte Reismuster zur Hälfte und noch billiger.

Robert Fröhlich,
Auerbach's Hof No. 13 und 57.

W. Auerbach Nachf.,

Musikalienhandlung und Lehranstalt, Neumarkt 32 Leipzig, Neumarkt 32. Grosses Lager aller Musikalien und musik. Schriften. Kammermusik käuflich und leihweise in grösster Auswahl. Abonnement zu günstigsten Bedingungen. Operntexte, Notenpapiere gebunden und in einzelnen Bogen. Kataloge und Prospekte gratis und franco.



Clemens Jäckel,

Leipzig, Markt 5, empfiehlt in bekannt höchster Auswahl Fächer jeden Genres. Spezialität: Straußfederfächer von 3 Mark an. Auswablendungen bereitwillig.



Richters Geduldspiele: Quägelst, Kreuzspiel, Kreuzrästel, Kopierbrecher, Pythagoras u. s. w. sind noch unerschöpflicher wie früher, weil die neuen Feste auch Aufgaben für Doppelspiele enthalten. Nur echt mit der Marke Anker. Preis 50 Pf. das St. St.

Anker-Steinbaukasten

lobens anerkant; es gibt kein besseres und größt anregendes Spiel für Kinder und Erwachsene! Sie sind das beste und mit die teuer billigste Weihnachts-geschenke für kleine und große Kinder. Häufiger Benutzer und über die Geduldspiele findet man in der neuen illustrierten Preisliste, die sich alle Eltern eilig von der unterzeichneten Firma kommen lassen sollten, um rechtzeitig ein wirklich gediegenes Geschenk für ihre Kinder auszuwählen zu können. Alle Steinbaukasten ohne die bekannte Anker sind gewöhnliche und als Ergänzung wertlose Nachahmungen, darum verlange man stets und nehme nur Richters Anker-Steinbaukasten, die nach wie vor unverändert bestehen und zum Preise von 1 bis 5 Mk. und höher in allen feineren Spielwaren-Geschäften vorrätig sind. F. Ab. Richter & Co., I. u. I. Postfach, Leipzig, Thüringen; Wien, I. Wollungasse 4; Offen am.

Photographisches Atelier

von Georg Brokesch, Leipzig, Feiler Str. 2.

Erste Auszeichnungen: Leipzig 1879, Dresden 1879, Nürnberg 1880, Gumburg 1881, Brüssel 1883, Braunschweig 1886, London 1886, St. Petersburg 1887, Wien 1890.

Läuferstoffe.

Größte Auswahl. Jedes Stück zu Einzelpreisen. Tischdecken, Kissen- und Tischdecken. Kuchentische vorrätig. Sammelkartenbogen 1/2 A 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10. gründer der Guten Gasse.

Str. 45. Schäfer & Thomas,

Neuheiten

Ballstoffen, Ballumhängen, Blumen, Federn, Fächer, Capotten etc.

Gustav Kreuzer, Königl. Hoflieferant, Grimmaische Strasse 16.



Hand-Reisekoffer von 2 A bis 10 A, Damen-Blattaschen, Reisetaschen, Marktaschen, Portemonnaies, Visiten, Brief- u. Cigarettaschen mit Sticker, Monogramme etc., Toiletten-Etuis von 10 A an, Holzwaren zu Stickeren, Rauchtücher, Schlüssler, Journalmappen, Eckbetter, Handtuch-, Schüssel-, Bürstenhalter, Schreibzeuge. Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke in jeder Preislage.



Eine Nähmaschine

ist nicht allein von gebogener Kastenbau und guter Qualität, es soll dieselbe vielmehr eine rationelle, den fortschrittlichsten Standpunkte der Nähmaschinen-technik entsprechende Konstruktion haben.

Diese Gewähr bietet unter Garantie die Fabrik von Robert Kiehle,

Königl. Hoflieferant, Turnersstraße, 11-13 bis der Turnhalle, und Niederlage: Thomagäßchen Nr. 1.

PATENTE

gut, schnell und preiswert. Anträge kostenfrei. Gebrauchsmusterschutz u. s. w. seit 1878. durch Patentbureau Sack, Leipzig. Erfinders Tagebuch kostenfrei.

Bambus-Möbel.

Theodor Reimann, Königl. Sächs. Hoflieferant, Dresden.

Niederlage bei Wilhelm Röper, Leipzig, Markt 2, I. Etage.

Schubert & Sorge,

Lampenfabrik, Leipzig-Reudnitz, Verkaufslager in Leipzig: Grimmaische Straße 5, I. (Seltner's Hof), Aufgang Reichsstrasse 1.

Petroleumlampen

Jedlicher Art in reichhaltigster Auswahl.

Neuheiten in:

Kerzenkronen, Sängelampen, Säulenlampen, Ständerlampen, Tischlampen galvanisiert und Majolika, Flur- und Schlafzimmers-Ampeln, Wandlampen, Laternen.

Intensiv-Blitzlampen

— 80 Normalkerzen Lichtstärke, die vortheilhaftesten Lampen für Fabriken, Gärten, Campiers, Weinberge, von 4 Mk. an. Garantie für durchaus solides Fabrikat, vorzüglichste Brenner-Systeme. Für auswärtige Respektanten Musterbuch kostenfrei zu Diensten.



Ludwig Uhland.

Ein literarischer Denkstein zu seinem 50jährigen Todestage. Von Hilly Brandt.

Es ist nicht zu viel behauptet, wenn man Ludwig Uhland, dessen herrlicher Mund heute vor dreißig Jahren für immer verstummt, den vollständigsten deutschen Dichter neben Schiller und Goethe nennt.

Nach Uhland hatte gleich Goethe vom Vater „des Lebens ernstes Rühren“, von der Mutter „die Frohlocke und Lust zu labulieren“ geerbt; schon in frühen Kinderjahren schmeichelte er Verse, und voll freudigen Stolzes gedachte er noch in alten Tagen der Schulzeit, wo er bei metrischen Übungen die ganze Klasse mit Reimen versorgte.

Hätte er nach Ablegung seiner Gymnasialzeit sich seinen künftigen Beruf selbst erwählen dürfen, so würde er sich zweifellos der Philologie zugewandt haben, speziell der germanischen. Aber der Vater wollte einen Juristen aus ihm machen, und so widmete er sich denn, dessen Wunsch folgend, rechtswissenschaftlichen Studien.

Die ihm mochte hinzugefügt: offiziell. Denn nach wie vor verteidigt er sich in das Studium der altgermanischen und mittelalterlichen Literatur, ja, man darf wohl sagen, bevorzugt er dieses vor dem juristischen, welches er sich erst in den letzten Universitätsjahren mit größerer Aufmerksamkeit zuwandte, als es galt, die Examina zu bestehen.

Die jugendvollere Zeit der Ritterszeit mit ihren mannhaften, kampfbereiten und waffenstrotzenden Gefellen, die poetisch durchdrungenen Tage der Minnelieder, das Ahnungsvolle und Räthselhafte aus dem mittelalterlichen Kloster- und Märchenleben, den Strengjähren u. s. w. — das war es, was seiner inneren Reizung entsprach, was ihn unabweislich anjog und fesselte. Begeistert wurde diese Reizung noch durch die gerade um jene Zeit zu ihm und Ansehen gelangte „romantische Schule“, eine Vereinigung von jüngeren Dichtern, an deren Spitze die beiden Schlegel u. s. w. standen, welche einen Umsturz in der nachklassischen Literatur herbeizuführen beabsichtigten waren.

Die romantische Schule wollte, wie Fr. von Schlegel sagte, „Poesie und Prosa, Genialität und Kritik, Kunst- und Naturpoesie bald mischen, bald verschmelzen, die Poesie lebendig und geistig gestalten und das Leben und die Wirklichkeit poetisch machen.“

Mit dieser Auffassung von den Aufgaben der Kunst und Poesie bekämpfte sie die trotz der Oetcheiden und Schillerischen Dichtungen immer noch einflussreichen Schöpfungen eines Jffland, Koberger, Lafontaine, Nicolai, Mattbisson u. s. w. Sie stellte, neben dem Wunderglauben der christlichen Vorzeit, neben dem reichen Phantasieleben des Morgenlandes, vor allem das christliche Mittelalter als diejenige Zeit hin, in welcher das Gemüthsleben aufs Reichste gebildet habe. „Im Mittelalter“, so sagten die Häupter der romantischen Schule, „sei die Religion die Herrscherin von Kirche und Volk, von Kunst und Wissenschaft geworden und habe diese zu harmonischer Einheit verbunden. Die aus ihr entsprungenen Poesie habe das ganze, bunte, farbenprächtige Leben nach allen Seiten hin aus dem Mittelalter herausgeführt und es unmittelbar zum Zusammenhang mit dem Weltlichen geschaffen. Das Volkleben aber sei der einig, unerschöpfliche Vorn der Poesie und solle dieser nicht verflammen, so müsse auch eine mittelalterlich-romantische Welt wieder hergestellt werden.“ Infolgedessen nahm die romantische Schule eine feindselige Haltung gegen die Befürworter des mittelalterlichen Weltes, gegen die Demolierer der eben florirenden französischen Literatur, wie überhaupt gegen Fortschritt und Aufklärung ein und schloß, aus vortrefflichen Gründen, den engen Bund zwischen Kunst, Poesie und Religion. Die Verkünder der Schule wurden durch Kennzeichnung ihrer Bestrebungen aus dem Blick der Gegenwart in eine längst entschwundene Zeit wieder zurückzuführen wollten, ent-

fernte sie die Poesie, anstatt sie mit Wirklichkeit zu durchdringen, völlig von derselben. Ihre hohen Begriffe von der Poesie aber brachte sie selbst Ugen durch die Platttheit und Richtigkeit ihrer eigenen Verse und durch die Platttheit und Richtigkeit, mit welcher sie ihre poetischen Schöpfungen auf den Schild hob. Das folge Obdiale ihres Ideals fiel täglich in sich zusammen, und seine Erbaner verloren sich am Mühen und Weltverachtung in Aberglauben, Mysticismus und wesenlose Phantasie.

Uhland lieferte Beiträge zu den Zeitschriften der romantischen Schule, trieb ihre Schöpfungen, vor allem diejenigen Arnim's, Brentano's und de la Motte-Fouquä's, in begeisterten Jahren und verheiratete sie mit dem ganzen Entzückensgefühl der Jugend gegen die Angriffe der damals schon von allen Seiten aufstrebenden Gegner der neuen Schule. Bald indessen traten auch ihm bei mäßiger, kritischer Betrachtung die Mängel der „romantischen“ Dichter entgegen: ihre Charaktere und energielose Verkörperungen und Hervorhebung, ihre übergrößlichen und unphysischen Phantasiefreien, ihre unbedeutenden, schmerzlichen Reimworte. Sein gehender Sinn lehnte sich auf gegen die verunreinigten Bestrebungen der Romantiker, die Gegenwart mit ihrem Drange nach Fortschritt und Aufklärung wieder in den Staub und Wobder entwürdigter Jahrhunderte zurückzuführen. Für ihn war das Mittelalter nur ein historischer Begriff, den er mit dem nächstern Blick des Forschers betrachtete. Was ihn als Dichter an das Mittelalter zöhlte, das waren, wie ich schon erwähnte, lediglich die Sagen und Geschehnisse der Ritterzeit. Wohl verfaßt und ehte er das Herrliche der längst vergangenen Zeiten, aber sein Herz war erfüllt von idealen Freiheitsdrängen und Ehrfurcht für das Recht der Gegenwart. So wandte sich und verzichtete er gegenwart und Vergangenheit und brachte die mittelalterliche Zeit in ihrem rein menschlichen Inhalte, ohne irgend welche Nebenabsicht, zu poetischer Darstellung.

Seine dichterische Sprache, die er während seines Aufenthalts an die Romantiker der von diesen gepflegten, schwelligen und unnatürlichen, oft altdeutsche und mittelalterliche Worte, Form- und Satzstellungen gebrauchenden angepasst hatte, wurde wieder zurück zu den einfachen, schlichten und ungeschmückten Art, die seine Empfindung ihm eintrug, um sie nie wieder zu verlassen.

Und gerade dadurch erhielt er mit seinen Versen so große und oft größte Wirkung.

Die anspruchlos-einfache, wie schlicht-natürlich sind die Worte in dem kleinen Gedichte:

Frühlingstages! Doch warum in dieser Zeit / In die Welt treten?

Wenn mir je ein Lied gelang, / Frühling ist ein hebes Fest; / Soht es her! nicht glänzt?

und doch wie gewaltig drängen sie uns zu Herzen! Und so löst es aus jedem seiner Verser; nirgend tritt er aus mit prunkvollen, liebenden Rede- und Phantasiefreien entgegen, sondern fast nur mit den einfachschlichten, anspruchlosen Worten, die ihm sein Gefühl eintrug.

Aber die Innigkeit seiner Empfindung hält uns die scheinbar poetisier Sprache des Percudin wahrer und echter dichterischer Größe.

Das Rollenworte hat Uhland in der lyrisch-epischen Gattung der Ballade geleistet. Seine Romane und Balladen, die längst schon Gemeingut des gesammten deutschen Volkes geworden sind, sind wahre Perlen der Dichtkunst und jählen zu dem Schönsten und Besten, was je dem deutschen Dichterverwalde entsprossen ist. Die einfache, volkstümliche Haltung derselben, die unendlich feine Charakteristik, das tiefe, poetische Leben, das die von ihm geschilderten Gestalten umhaubt, die eigenartige Verbindung lyrischer und epischer Bestandtheile seiner Dichtungen dieser Art hat weder vor, noch nach ihm ein Dichter wie annähernd in gleicher Meisterschaft getroffen. Sein Einfluss auf die deutsche Dichtung war daher ein leicht erklärlicher; er machte sich mit der Zeit so bedeutend und umfangreich geltend, daß fast alle Dichter seiner Zeit — ich nenne nur Gust. Schwab, Jakob Ritter, Eduard Mörike, Wilh. Hauff, Gust. Fißler — sich an ihn anlehnten, selbst solche, die, wie Heinrich Heine, ihm feindlich gegenüber standen.

Nach als Lieberdichter hat Uhland Großes und Bewunderungswürdiges geschaffen. Zwar finden wir unter seinen Versen keine, wo sein Herz in wildem, leidenschaftlichem Schmerz aufschreit oder in übermächtiger, Alles mit sich fortwährender Freude aufjubelt — dazu war sein Charakter zu ausgeglichen, war er zu sehr Herr seiner selbst. Aber ein

tiefes, inniges Gefühl sprach daraus hervor, etwas und belebend; sie sind durchdrungen von freudigem, frohlichem Lebensmuth, von reinem Göttervertrauen, von Ehrfurcht und Verehrung für das Vaterland. Auch die Liebe kommt nicht zu kurz in seinen Liedern, aber nicht in verzweiflungsvollen Auftragungen oder in überhöhmenden Glücksworten spricht er von ihr, sondern in den milden Tönen der Sehnsucht und stillen Hoffnung.

Am herrlichsten leistet er die Natur im Liede. In ihr erblickt er den Spiegel für das menschliche Gemüth, sie ist ihm die Quelle aller irdischen Glückes, und ihr Schöpf ist seine tiefsten Gedanken, in ihr findet er Tröstlichkeit und Hoffnung. Kein Wunder, daß unsere besten Lieder seiner schönsten Compositionen Letzte des schwäbischen Sängerkreises unterliegen. Welche könnlicher Friede umfängt uns, wenn wir Naturmalereien von ihm lesen, wie die folgende:

Ob des Frühlings. Sonntagmorgens, hellen Tags, / Wenn ich solche Worte sage, / Daß mich nicht ein Regen tag, / Sondern ein Sonnenschein / Und die Rose mit mir!

Schäfer's Sonntaglied. Das ist der Tag des herrn! / Anlehn' ich dir. / Ich bin eben aus weiter fern; / O lüßes Gern! gediehet Weht! / Noch eine Morgenrose nur, / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern. / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern.

Ob der Frühlings. Sonntagmorgens, hellen Tags, / Wenn ich solche Worte sage, / Daß mich nicht ein Regen tag, / Sondern ein Sonnenschein / Und die Rose mit mir!

Schäfer's Sonntaglied. Das ist der Tag des herrn! / Anlehn' ich dir. / Ich bin eben aus weiter fern; / O lüßes Gern! gediehet Weht! / Noch eine Morgenrose nur, / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern. / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern.

Schäfer's Sonntaglied. Das ist der Tag des herrn! / Anlehn' ich dir. / Ich bin eben aus weiter fern; / O lüßes Gern! gediehet Weht! / Noch eine Morgenrose nur, / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern. / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern.

Weniger Erfolg hatte Uhland mit seinen dramatischen Dichtungen: „Herrzog Ernst“ und „Ludwig, der Bair“. Wohl sind dieselben reich an herrlichen Scenen, die mancherlei da von ergreifender Tiefe und Wahrheit sind, wo er deutsche Festigkeit und reise Verfassung schildert, aber sie entbehren der dramatischen Kraft. In seinem „Ernst“ hat der Dichter die erschütternde Tragik des geschichtlichen Stoffes zu wenig kraftvoll behandelt; er hat die ungeschöneren Seiten des Helden, die derselbe in sich birgt, den Kampf des Geduldes mit dem Vater, die Verweisung der Mutter, die zwischen Vater und Stiefbrüder wüßlen soll, nicht scharf und charakteristisch genug gezeichnet, sondern mehr das herrliche und epische Element bevorzugt. Im „Ludwig“ aber hat er einen zur Dramatisierung völlig ungeschöner Stoff gewählt, und nur einmagermaßen einen dramatischen Effect zu erzielen, zu lyrisch-rührenden Stimmungen gegriffen.

Ueber des verdient erwarb er sich als literarischer Schriftsteller die germanische und romantische Philologie verdauend ihm manche bedeutende, völlig neue Gesichtspunkte erschließende Arbeit. Er lieferte namhafte Beiträge zur mittelalterlichen Sagen- und Culturgeschichte, eine bedeutende Arbeit über das Wesen und die Gattungen des altfranzösischen Epös, eine präzisende Schilderung Walter's von der Vogelweide, eine ausgezeichnete Abhandlung über den Witz des Thor, und vor allen Dingen eine werthvolle, von ihm zusammengestellte Sammlung aller hoch- und niederdeutscher Volkslieder mit daran sich knüpfenden Anmerkungen und Erläuterungen.

Sein Leben war ein reichbegabtes. Geboren am 26. April 1787 zu Tübingen als Sohn eines Universitätssecretärs, fielen seine ersten Wamensjahre gerade in die Zeit der Freiheitskriege. Der Drang nach Befreiung von dem drückenden Joch der galicischen Unpater, der Alles Herzen erfüllte, glühte auch in seiner Brust und schloß bald in lebenden Flammen daraus hervor. Am liebsten hätte er selbst das Schwert um die Ketten geküßelt, um mit in den heiligen Kampf um die Freiheit braveszugreifen, doch hielten sich diesem Wunsch unüberwindliche Hindernisse in den Weg. Diefelbäher und überhöhmender Schwanz er sein Geschickstheil in der Vaterlande, in Stuttgart, wo er seit dem Sommer 1814 als Advocat lebte, in dem Kampfe, den die württembergische Volk mit ihrem König, einem Verheuge Napoleon's, und dem Wächtern des Landes ausfocht.

Schäfer's Sonntaglied. Das ist der Tag des herrn! / Anlehn' ich dir. / Ich bin eben aus weiter fern; / O lüßes Gern! gediehet Weht! / Noch eine Morgenrose nur, / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern. / Mit lüßtes Blüß ungeschön / Nun stülte mich und fern.

besiehbenden neuen, die voller beleblicher Mängel war. Aus dieser Zeit stammen seine schönsten politischen Gedichte, von denen nur eines hier wiedergegeben sei:

Am 18. October 1818. Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß. / Der lüßtes nicht auf bündlicher Erde / Die lüßtes nicht auf bündlicher Erde / Die lüßtes nicht auf bündlicher Erde / Die lüßtes nicht auf bündlicher Erde.

Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß.

Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß.

Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß.

Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß.

Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß.

Wenn bist ein Welt bemerkeliche, / Jagdlich ein Sänger und ein Held, / Die lüßtes, der im hellen Kriegs / Gefahren auf dem Schloß.

Uhland stand allezeit an der Spitze der politischen Bewegung. Er wurde in die Ständeverammlung gewählt, zuerst als Vertreter des Tübingen Oberamts (1819), dann als solcher von Tübingen selbst (1820) und endlich für die Neuchâtelstadt Stuttgart (1826). Er schloß ihm mehrfach zugesagte staatliche Aemter aus, weil es seinem patriotischen Gemüthe zuzuden war, unter einem ihm ungeschöneren Regiments von Staat zu dienen, und erst in Jahre 1829 entließ er sich zur Übernahme einer ihm vom Tübingen Senate angetragenen Professur für deutsche Literatur. Aber auch hinter dem Marnern der Alms dort verpaß er das Vaterland's Krauchen nicht. Als infolge der Juli-Revolution 1830 die ständischen Ränge auf Neue entbrannten, war er einer der ersten von denen, die dem Ruf des Volkes in die Abgeordnetenkammer Folge leisteten, und trat mit bewundernswürdiger Festigkeit und Unerschrockenheit der Regierungspolitik entgegen. 1833 wählte ihn das Volk wieder zum Abgeordneten für den dritten Kantong. Die Regierung aber verjahte dem mit Recht von ihr gefürchteten Manne die Überwindung von seinem Veramt, so daß er, dem das Wohl des Vaterlandes mehr am Herzen lag als sein Tübingen Professorenstuhl, kurz entschlossen dieses Amt niederlegte und sich zum mehr ausführlichen seinen ständischen Beschäftigungen widmete. Aber Antrag und Gedruck waren der Lohn für seine den freisindlichen Interessen des Vaterlandes gewidmeten Dienste und Veranlassung für ihn, eine abermalige Abgeordnetenwahl für den vierten, 1839 eröffneten Kantong anzuschlagen und sich nach Tübingen ins Privatleben zurückzuführen. Die folgenden Jahre verlebte er dort, ausschließlich mit literarischen Studien beschäftigt. Erst die Wogen des Jahres 1848 trieben ihn wieder hinaus ins öffentliche Leben. Die Stadt Kettlingen wählte ihn ins deutsche Parlament, wo er mit der glücklichen Unerschrockenheit und Freisinnigkeit, wie in früheren Jahren, für die freie Entwicklung des deutschen Volkes eintrat. Sein lüßtes politisches Lebenszeichen war die 1853 von ihm erholte Juridischerung der ihm von den Königen von Preußen und Bayern zugesagten Ordensauszeichnungen. Seitdem lebte er in seinem rudenamtlichen Heim in Tübingen ausschließlich seinen geliebten Studien, die nur zweimal unterbrochen wurden durch Wanderungen in seinen schönen Schwabenlande und Reisen in die herrliche Schweiz, die er zu Sommerzeiten unternahm. Am 13. November 1862 rief ihn der Herr zu sich. In unseren Herzen wird er immerdar leben!

D. H. Wagner & Sohn

beehren sich die Eröffnung ihrer diesjährigen Spielwaren-Weihnachts-Ausstellung

Grimmaische Str. 6, Naschmarkt gegenüber, Parterre, Souterrain und 1. Etage, ergebenst anzudeigen. Reichhaltigste und grösste Auswahl am Platze.

Mein diesjähriger

Weihnachts-Ausverkauf

beginnt am 15. November a. c.

In Folge der außerordentlichen Preisermäßigung sämmtlicher zu Weihnachts-Geschenken so sehr geeigneten Artikel in Confections- und Kleiderstoffen ist ein Besichtigen dieser Sachen, auch bei Nichtbedarf, sehr zu empfehlen.

Grimmaischer Steinweg Nr. 2.

Carl Tüschler,

Grimmaischer Steinweg Nr. 2.

Cholera-Nachrichten.

Leipzig, 13. November. Die Untersuchung der Krankheitsfälle...

Wien, 12. November. (Telegramm.) Die Cholera-Nachrichten aus Ostindien...

Königreich Sachsen.

Leipzig, 13. November. Ein hiesiges Blatt, das sich nicht näher zu bezeichnen...

Leipzig, 12. November. Einen sehr erfreulichen Erfolg hat das am 5. d. Mts. von der Gesellschaft...

Leipzig, 13. November. Wir machen auch an dieser Stelle aufmerksam auf die Jahresversammlung...

Leipzig, 13. November. Ränstigen Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr veranstaltet der Hausvater...

aus sachverständigsten Munde einen Überblick über diesen wichtigen Zweig christlicher Liebesarbeit zu erhalten.

In dem am heutigen Abend in der Putherkirche stattfindenden Concert werden die Damen...

Leipzig, 13. November. Gestern Nachmittag fand die Generalversammlung der außerordentlichen (Studenten) Mitglieder der akademischen Lesebibliothek...

Das Königin-Carola-Bad, Taubstr. 14, sollte bekanntlich Ende October eröffnet werden...

Aus dem Bureau des Stadttheaters: Im neuen Theater gelangt am heutigen Abend Konrad's Oper „Hilf mir durch die Nacht“...

Rechnungswesen. Die bereits mehrfach mitgeteilt, tritt am heutigen Sonntag in der großen Concerthalle der berühmte Spezial-Conservatorium...

Zoologischer Garten. Der kleine Kanarienvogel im Zoologischen Garten hat in diesen Tagen im südlichen Hügelbau einen neuen Nistort...

Leipzig, 13. November. Ränstigen Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr veranstaltet der Hausvater...

In dieser Woche ist im Kaiserpanorama (Schumannstr. 24) die neue Abteilung der photographischen Aufnahme von Kisten...

Die heutigen Sonntags-Concerte im Concertsaal Gattenberg...

In den „Zwei Mägen“ findet heute Nachmittag ein großes Concert...

Im neuen Hoftheater in Wehlitz findet heute, Sonntag, wiederum ein Concert...

Die schon seit Jahren bestehende Kranken-Unterstützungsgesellschaft...

St. Gallen, 12. November. Gestern erschien die allbekannte „Oberländer“...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

Wien, 12. November. Allgem. Zeitung. Die Katholikensache...

vergiftet worden. Man nimmt an, daß diese That mit den in gleicher Nacht stattgefundenen Einbruchsdiebstählen...

Treßden, 12. November. Der Prinz Georg ist heute früh 12 Uhr 55 Min. von Königs-Wusterhausen...

Meteorologische Beobachtungen

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Humidität.

Wetterbericht

des K. S. Meteorologischen Institutes in Chemnitz vom 12. November 8 Uhr Morgens.

Table with columns: Station-Name, Barometer, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Übersicht über den Verlauf der Witterung in Sachsen gestern:

Table with columns: Station, Beob., Temperatur, Wind, Niederschlag.

Übersicht der Wetterlage in Europa heute früh: Das stetige Anwachen des hohen Drucks...

Gebr. Salberg, Leipzig

Grimmaischer Steinweg Nr. 8, empfehlen neu eingegangene selten vortheilhafte

Gelegenheitskäufe

Winter-Jaquettes

in tadelloser Ausführung und bester Qualität im Werthe von ca. 20 bis 30 Mk. zu 10 bis 15 Mark.

Sämmtliche Winter-Neuheiten in Damen-Confection und Kleiderstoffen sind in reichster und schönster Auswahl vorrätlich.

Kleiderstoffen

in verschiedenen Genres und nur diesjährigen Neuheiten in englischer Gefämad.

Früherer Preis ca. 2 bis 3 Mk. jetzt 1,25 bis 1,75 Mk. pro Meter. Gebr. Salberg, Leipzig, Grimmaischer Steinweg 8.

Wäsche für billigen Preis.

Fertige Wäsche eigener Fabrikation.

Wasser-Spülmaschinen.

Braut-Ausstattungen.

Erstlings-Ausstattungen.

J. Danziger.

Für mein Manufactor, Wäcker und Poliermaschinen-Geschäft suche zum sofortigen Eintritt eine gewandte Verkäuferin.

Gesucht eine gewandte Verkäuferin

von angenehmer Erscheinung, welche im Stande, ein feines Schuhwaaren-Geschäft selbstständig zu führen...

Verkäuferin-Gesuch.

Für die Zeit von 15. November bis Weihnachten u. s. f. suche wir eine gewandte Verkäuferin.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Zur Stütze der Hausfrau

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Suche eine lebhafte Verkäuferin für die Bekleidungs-Geschäfte bei monatlicher Vergütung.

Reisender der Putzbranche!

weicher ganz Sächsischer, Elb-, Sach-, Thüringen- und Rheinland 8 Jahre bereitet hat...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Routinierter Kaufmann, sucht Vertrauensstellung

als festem, lehrer, Köchlein, Kassenführer u. s. d. in jedem Geschäft...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Wohnung,

Bestimmter oder 1. Etage, 9-10 Zimmer, Bad und verth. Substanz...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Einem Mann, welcher längere Zeit in der Buchdruckerei...

Panorama, Rokplatz.

Größtes Restaurant, Café, Conditorei, Weinhandl.
5 Billards, Garten, Kegelbahnen, schöne Colonnaden.
Verzügliche Biere in 1/2 Liter-Gläsern.

Battenberg.

Drei Lilien

Größtes Extra-Militair-Concert
ausgeführt von der vollzähligen Regimentscapelle
des Infanterie-Regiments Prinz Georg Nr. 106.
Anfang 1/4 Uhr. Programm. Entrée 30 Pf.
Nach dem Concert großer Ball.
NB. Selbstgebackene Pflaumenkuchen.

Albert-Garten,

Leipzig-Anger, Endstation der Pferdebahn.
Größtes Instrumental- u. Vocal-Concert
ausgeführt von der Kapelle des Königl. Regiments
zur Feier des 33. Stiftungsfestes.
Anfang 1/4 Uhr. Ball bis 2 Uhr. Entrée 30 Pf.

Schiller-Schlösschen

Militair-Concert
No. 107 unter Leitung des Sohwerin.
Anfang 3/4 Uhr. Ball bis 12 Uhr.

Neuer Gasthof Gohlis.

Grosses Militair-Concert
ausgeführt von der Capelle des Königl. Preuss. (Thür.) Infanterie-Regts.
Nr. 12 aus Merseburg. Direction: Herr Stadtmusikdirektor W. Stutzer.

Friedrichs-Hallen,

Grosses Militair-Concert
vom Musikcorps des 10. (königl. sächs.) Inf.-Regts. Nr. 134.
Nach dem Concert großer Ball bis 12 Uhr.

Militair-Concert

Nach dem Concert großer Ball bis 12 Uhr.
NB. Jeden Mittwoch Familien-Abonnement-Concert u. Ball.
NB. Restaurant, parterre u. 1. Etage neu renoviert.

Schönan, Körner's Gasthof.

Größtes Militair-Concert
ausgeführt von der Kapelle des Königl. sächs. Inf.-Regts. Nr. 106.
Anfang 1/4 Uhr. Ball bis 12 Uhr.

Gravelotte, Sturm der Garden und Sachsen auf St. Privat.
Sonnabend den 13. November 1892
Zwei große Concerte,
ausgeführt von der Kapelle des Königl. sächs. Inf.-Regts. Nr. 106.
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pf.

Schützenhaus L. Sellenhausen

Grosse Humoristische Abend-Unterhaltung
vom Allgemeinen Turnverein L. Sellenhausen, unter Mitwirkung der Capelle
des Brandenburgischen Pionier-Bataillons (b. Hans) Nr. 3.
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pf.

Gesellschaftshalle

Leipzig-Lindemann.
Größe Sonntag, den 13. November:
Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Entrée 15 Pf.

Deutsches Haus.

Leipzig-Lindemann.
Größe Sonntag
grosse Ballmusik bis 12 Uhr.
Anfang 1/4 Uhr. Entrée 15 Pf.

Zum Zehnteller

Leipzig-Plagwitz.
Direkt an der Pferdebahn, letzter Wagen nach Leipzig 10.50 Abends.
Heute Nachmittag
Großes Concert
unter Leitung des Musikdirectors Herrn Günther Coblenz.
Anfang 1/4 Uhr. Entrée 30 Pf.

Gasthof Leipzig-Plagwitz

Große öffentliche Tanzmusik.
Entrée frei. N. Hochheim.

Goldner Löwe, Möckern.

Großes Kirmesfest,
von 4 Uhr an Ballmusik. Dazu empfehle guten Kaffee und Kuchen, sowie Gänse-
und Gänsebraten, Rappeln und Weine und ein gutes Glas sächsischer Pilsenerbier,
Bierisch und Geit. Th. verw. Naan.

Möckern, „Goldner Anker“.

Orts-Kirmes
mit herrlicher Musik, dabei empfehle reichhaltige Speisefarte, gute Weine
und Biere. W. Hamel.

Möckern, Goldne Krone.

Größe Sonntag Ballmusik.
Montag und Dienstag Orts-Kirmes.
W. Müller.

Wahren. Concert und Ballmusik.

Speisen und Getränke
von bekannter Güte, was billigst einloset
N. Hahn.
Gasthof Leutzsch.
Heute nur Kleinkirmes von 3 Uhr ab fortwährend
Ball-Musik.
Dabei empfehle reichhaltige Speisefarte, Biere bester
Qualität. W. Müller.

Restaurant Ellenburger Bahnhof.

Angenehmer Aufenthalt für Familien!
Verzügliche Küche, Dinners von 1 A an, 100 und 150 Pf. und kleine große gemüthl.
Stammkarte.
Bierisch, Bismuth und Lagerbier in 1/2 Liter-Gläsern.
Grosse und kleine Gesellschaftszimmer. Herrn Müller.

Gasthof Probstheda.

Größe Sonntag zur Klein-Kirmes
Concert und Ballmusik.
Dabei empfehle reichhaltige Speisefarte, f. Biere, gute u.
NB. Frische selbstgebackene Pflaumenkuchen. Ferd. Lieder.

Mölkau. Klein-Kirmes

öffentl. Ballmusik
ein mit empfehle meine selbstgebackenen Pflaumenkuchen.
Anfang 1/4 Uhr. Hochachtungsvoll H. Schaefer.

Elsterthal L.-Schlenzig.

Größe Sonntag Ballmusik. Empfehle f. Speisen und Getränke in
reicher Auswahl. f. selbstgebackene Pflaumenkuchen. C. Andrea.

Reichsverweser! L.-Kleinsochocher.

Größe Sonntag, den 13. November, zur
Klein-Kirmes, Concert u. Ball.
Entrée: Damen 10 Pf., Herren 20 Pf.
Empfehle vorzügliche Speisen u. Getränke, sowie selbstgebackene Kuchen.
Gleichzeitig empfehle meine neuverkauften, ganz neuen Gesellschaftszimmer u. f. Gast.
Carl Reiche.

Gasthof Oetzsch.

Größe Sonntag, den 13. November, starkbesetzte Ballmusik, was er
jedenfalls einloset. Carl Sperling.

Gasthof zum Reiter, Dölitz.

Größe Sonntag, den 13. November, Klein-Kirmes. Von 4 Uhr an
Concert und Ballmusik.
Speisen und Getränke in bekannter Güte. A. Krab.

Eisenholbe, Bayerischer Hof, Gaschwitz.

Heute und morgen Orts-Kirmes.
Ankunft in Speisen (große Portionen), f. Biere und Weine, feine Kaffee, selbst-
gebackenen Kuchen und Pflaumenkuchen.

Beschwitz, Gasthof zur deutschen Eiche.

Größe Sonntag und morgen Montag
Orts-Kirmes.
In beiden Tagen herrliche Ballmusik. Mit guten
Speisen und Getränken wird bestens aufwarten.
Theodor Seifert.

Bergschlößchen Großwiederitzsch.

Größe Sonntag, den 13., und Montag, den 14. d. M.
Ortskirmes.
Dabei empfehle Rappeln, Gänse- und Gänsebraten, sowie verschiedene andere
warme und kalte Speisen in großer Auswahl. Weine und Biere von bekannter Güte.
In beiden Tagen:
Gr. Concert u. Ball von der Capelle des Hauses,
Hochachtungsvoll W. Fritzsche.

Waldkater Schkeuditz

hält sich bei Wählern dem geübten Publikum, Vereinen, Gesellschaften und
Korporationen bestens empfohlen. Hochachtungsvoll Alfred Schmidt.

Gasthof Grossmiltitz.

Sonntag, den 13., und 14. d. M. Ortskirmes.
Von 3 Uhr an herrliche Ballmusik.
Speisen und Getränke f. 100 bis 150 Pf. einloset. A. Jauch.

Gasthof Wintersdorf.

Einladung zum Kirmesfest
vom 12. bis 17. November d. J.
Täglich von Nachmittag 3 Uhr an Ballmusik. Dabei mit
reifeu Kuchen und f. Speisen und Getränken freundlich aufwarten.
L. Sander.

Gohlis Casé Kaiser Friedrich Gohlis

empfehle meine eleganten Gesellschaftszimmer, sowie Conditorei 1. Ranges.
Schillerlaube, Gohlis.
Gasthof der Pferdebahn.
Zum guten Publikum halte meine 200 Personen fassende, vollständig eingerichtete
Küche bestens empfohlen. Besondere Beachtung: feine u. edle Speisen, feine
Größe, sowie zum Sonntag selbstgebackene Pflaumenkuchen.
Gasthof H. Mehnert.

L.-Gohlis, Zur Weintraube.

Heute selbstgebackene Pflaumenkuchen.
Mühle - Gohlis.
Dabei empfehle meine selbstgebackenen Kuchen, sowie selbstgebackene Pflaumenkuchen.
reifeu Kuchen und f. Speisen und Getränken freundlich aufwarten.
J. Köhler.

„Beuthien's Weinkeller“

Markt No. 7.
Größtes Pilsenerbier.
Schönste Kellerung.



Größe Sonntag, den 13., und Montag, den 14. d. M.
Ortskirmes.
Dabei empfehle Rappeln, Gänse- und Gänsebraten, sowie verschiedene andere
warme und kalte Speisen in großer Auswahl. Weine und Biere von bekannter Güte.
In beiden Tagen:
Gr. Concert u. Ball von der Capelle des Hauses,
Hochachtungsvoll W. Fritzsche.

Waldkater Schkeuditz

hält sich bei Wählern dem geübten Publikum, Vereinen, Gesellschaften und
Korporationen bestens empfohlen. Hochachtungsvoll Alfred Schmidt.

Gasthof Grossmiltitz.

Sonntag, den 13., und 14. d. M. Ortskirmes.
Von 3 Uhr an herrliche Ballmusik.
Speisen und Getränke f. 100 bis 150 Pf. einloset. A. Jauch.

Gasthof Wintersdorf.

Einladung zum Kirmesfest
vom 12. bis 17. November d. J.
Täglich von Nachmittag 3 Uhr an Ballmusik. Dabei mit
reifeu Kuchen und f. Speisen und Getränken freundlich aufwarten.
L. Sander.

Gohlis Casé Kaiser Friedrich Gohlis

empfehle meine eleganten Gesellschaftszimmer, sowie Conditorei 1. Ranges.
Schillerlaube, Gohlis.
Gasthof der Pferdebahn.
Zum guten Publikum halte meine 200 Personen fassende, vollständig eingerichtete
Küche bestens empfohlen. Besondere Beachtung: feine u. edle Speisen, feine
Größe, sowie zum Sonntag selbstgebackene Pflaumenkuchen.
Gasthof H. Mehnert.

L.-Gohlis, Zur Weintraube.

Heute selbstgebackene Pflaumenkuchen.
Mühle - Gohlis.
Dabei empfehle meine selbstgebackenen Kuchen, sowie selbstgebackene Pflaumenkuchen.
reifeu Kuchen und f. Speisen und Getränken freundlich aufwarten.
J. Köhler.

„Beuthien's Weinkeller“

Markt No. 7.
Größtes Pilsenerbier.
Schönste Kellerung.



Prima Holl. Austern. Hochachtungsvoll J. Heinze.

Aux Caves de France, Reichstr. 8. Reine französische Naturweine. Billige Küche. Frühstück, Mittag- und Abendstück.

Döhler's gemütliche Weinstube. Kaufhaus 33 Ränstädter Steinweg 33 zu Unged-Preisen.

Leipziger Theaterrestaurant.

Der Betrieb des Theaterrestaurants nach Conditorer erteilt durch den ausgebrochenen Concurse keine Unterbrechung. Leipzig, den 11. November 1892.

Caffe Rheingold. 12 Preußergäßchen 12. Inhaber: Weisenborn fr. Monopol.

Cafe Kettel. Kanstädter Steinweg 4. empfiehlt ff. Kaffee, Cacao, Schokolade, Konditoreiwaren.

Restaurant „Zur Granate“. Arndtstrasse 2. Heute Sonntag großes Brämenausfesteln.

Restaurant zur Lutherburg. Weinberg, Lutherstraße 17. Heute gr. gesellschaftliches Brämen-Ausfesteln.

Restaurant zum Holländer. Nürnberger Straße 16. Heute Schweinankfesteln.

Süddeutscher Hof, Südstraße 29. Heute Sonntag, den 13. November 1892.

Erste Leipziger Vereinsbier-Halle. unter 15jähr. Leitung v. Emil Thilo. Heute gr. Brämen-Billardspiel.

Restaurant Wildner. vom. Herm. Kretschmar. empfiehlt seine freundlichen Localitäten.

Restaurant Sophienbad. Dorotheenstr. Nr. 5. empfiehlt seine Gesellschaftszimmer.

Erlanger Hof. Schloßgasse 6. empfiehlt seine durch Union vergrößerten.

51 Orlin's Kulmbacher Bierstube. ff. Speisen und bestes Kulmbacher.

Restaurant goldne Kugel. Parkstrasse 1. Special-Kaufhaus des unübertrefflichen.

Diamant-Bräu. 3 Glas 15. Heute Ragout an (Speckkuchen).

Kast's Restaurant u. Café, Schlossgasse 10. Heute Speckkuchen. Gut Mäurer Thomasbräu.



Zacherlbräu

Hôtel de Saxe, Markstraße 9. Bayerische Bierwirthschaft. Neueste sensationelle Beleuchtung.

„Restaurant u. Café Hohenzollern“. Härtelstrasse 2, neben Ecke Windmühlenstrasse. Marie verw. Karst.

L. Hoffmann's Restaurant, Gosenstube u. Glascolonnaden. Heute Bockbier (Sedlmeyr, München).

Münchener Pschorr-Bräu. Heute Sonntag Schinken in Brodteig. Früh Speckkuchen.

Gutenberg-Keller. Heute „Nieren-Pflanzen“ mit ff. Hühn. Jeden Morgen warmen Frühstück.

Storchen-Bräu. Katharinenstr. Nr. 27. Heute Stamm: Fasan, Sauerkohl, Hasenbraten, Gänsebraten.

Nicolai-Tunnel, Nicolaistrasse 5. Heute Abend Stamm: Karpfen blau, Gänse- u. Hasenbraten.

Mau's Gosenstube — Gr. Feuerkugel. Heute früh Speckkuchen u. Ragout an.

Meyer's Restaurant u. Speisehaus, Johannisgasse 30. Täglich reiche Kostwahl von Speise.

Restaurant Stadt Dresden. Heute früh: Speckkuchen u. Ragout an. Mittagstisch von 12-3 Uhr.

Prager's Bierstube. Ausschank der Brauerei Klein-Crostitz. Heute früh Speckkuchen und Ragout an.

Schwarzes Bret. Heute / Ragout an, Krebs-Zuppe, Hebrücken mit Sahne.

G. Preller, Comptroller. Heute 4 Uhr Familien-Feier u. Aufnahmehaus neuer Schüler.

W. Richter's Restaurant, Leipzig-Lindemann. Leipzig-Lindemann. Gesangs-Vorträge.

Wolfsschlucht Brühl 35. Heute Concert. ff. Vöglerbier.

Conditorei und Café. Täglich reiche Kostwahl von Speise.

Weinstuben. Reichsstr. 16, F. Wöllner. Täglich frische Pfannkuchen.

Café Germania. Täglich frische Pfannkuchen. M. Pflug's-Weinstube.

Der Leipziger Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung

Geht, so Gott will, seine Jahresfeier Sonntag, den 13. November. Der Gottesdienst in der Paulinerkirche.

Hausväterverband

Im 1. Bezirk der St. Nicolai-Gemeinde. Monatsversammlung Mittwoch, den 16. November.

Verein für Volkswohl. Theaterabend. Sonntag, den 13. November.

Schreiberverein der Westvorstadt. Vortragabend. Dienstag, den 15. Novbr.

Schreiberverein der Südvorstadt. Familienabend. Mittwoch, den 16. Nov.

Zöllnerbund. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe in der Centralhalle.

Gesangverein Liederquell. 19. Stiftungsfest. in Kaiser-Saale der Central-Halle.

Erstes Wiener Café

Theaterplatz 3, am alten Theater. empfiehlt seine hohen rustischen Localitäten als angenehmen Aufenthalt.

Cacao

3 Tasse 15. Cacao mit Schlagobner 2 Tasse 25. Schokolade mit Schlagobner 2 Tasse 25.

Wo ist die Unterwelt?

114 Nicolaistrasse 14. ff. Lager, Böhmerisch, Weißbier.

Wintergarten.

Heute Abend 8 1/2 Uhr. Stammtisch. Hochfeine Biere.

Bürgerliches Brauhaus.

Hierdurch wird vor widerrechtlichem Gebrauche und Ankauf der unsere Firma tragenden Glasbierflaschen mit Patentverschluß ausdrücklich gewarnt!

Gesellschaft zur Förderung der Photographie. Einladung zum Beitritt.

Zu am 4. November d. J. begründete Gesellschaft bezweckt: 1) Ihre arbeitsfähigen Mitglieder in der Ausübung der Photographie zu unterstützen...

Der Vorstand.

Adolf Titze, Dr. C. Schlömilch, Arthur Müller (Gohlis).

Verloren auf der Weihnachtsfeier, Pörschke, ein Korb mit Schokolade, ein Korb mit Obst...

Militär-Verein 'Kameradschaft' Leipzig. In der am Sonntag, den 20. November o. im großen Saale der Centralhalle stattfindenden...

Wil.-Ber. Kampfgenossen 1864/71. Die außerordentliche Monatsversammlung findet nicht Montag, den 21. d. M., sondern...

20 Mark Belohnung. Verloren in Foxterrier-Händeln, ein Korb mit Schokolade, ein Korb mit Obst...

Schwepphen: Sage mal, Schwepphen, wie haben Sie denn da neulich die...

Pfaffendorfer Strasse. Warum sind Sie Mittwoch Abend nicht am bewährten...

N. A. 41. Leder noch 1. Letzt. erm. Nachr. erh. Welche erst nach 2. Bsp. nach 1. d. B. W.

Dienstag, d. 15. Nov. Frauenclub und Tanz nach Orchester. Die Verehrten.

Militär-Verein Gohlis. Montag, den 14. Nov., feiern wir unser dreijähriges...

Freundschaftsbund. Heute Sonntag Abendsunterhaltung mit Tanz u. Musik.

Reklamen. J. Leweck, Goldarbeiter, Leipzig. Salzgassen 6, Ecke Reichsstrasse.

Aug. Weger jr., Leipzig, Frankfurter Str. 35, Auktionsr. Permanente Ausstellung von Original-Originalen...

Galvanische Anstalt für Vernickelung, Versilberung, Vergoldung etc. Matthias Müller, Klosterg. 10.

Fächer, größte Auswahl, zu allen Preisen. Paul Segnitz, Schützenstraße 5.

Zu Handarbeiten empfiehlt 'Friese' in 140 cm breiter, tadelloser Waare.

Gohlis bei meine Culmbader Bierbude. A. M. Sedat mündlicher Verkündung.

Alterthümer, Meißner Porzellan, Krüge, Teller, Tassen, Tassen, Tassen...

Die nächste Jagd findet Mittwoch, den 16. November statt. Stelldichein: Bahnhof Gautzsch (Vladuet). Zeit: pünktlich 1/1 Uhr.

Vernickelung, Verfertigung, Vergoldung u. neuer und gebrauchter Metallwaaren, sowie die chemische Reinigung aller Metallgegenstände...

Das berühmte englisch gepulverte Ringelhardt-Glöckner'sche Wund- u. Heilpflaster. Verleiht die heftigste Heilung...

Invalidendank. Nicolajstr. 2, L. Gde. Gertraud Str., empfangt keine Annoncen-Expedition.

Ausverkauf Spielwaaren. Grömmische Str. 6. D. H. Wagner & Sohn.

Winter-Handschuhe mit Wolle und Pelz-Futter. Saison 1892/93. A. Boehr, Passago Stecker, Fernsprecher 2078.

Amerikanische Wasch- und Plätt-Anstalt. Grömmische Str. 5, Gutenbergsstr. 6.

Bürsten u. Kämme, Toilette-Artikel. Max Kröhl, Neumarkt 18. Pauline Sparig, Leipzig, Pfaffen-dorfer Str. 20, L.

Echt italienisches Olivenöl für Salat und Dressing. Garantiert rein. Das Beste, was es gibt!

Dank. Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem und bevorstehenden Verlasse unserer guten Mutter...

Christiane Kuhfs geb. Dreifuss. Legen wir Allen für des reichen Mannes-schmack und die ehrenvolle Begleitung...

Geboren: Herrn Hermann Schrade in Halle a. S. eine Tochter. Gestorben: Frau Auguste Emilie Götz...

Carl Ferdinand Wilhelm Rasch, Inhaber des R. E. Erinnerungsfreiges mit der Krone und der R. Pr. Kriegsgoldenmedaille von 1870/71.

Fritz Brümmer. Wir erfüllen hiermit die kaiserliche Pflicht mitzutheilen, daß unser lieber, theurer Sohn...

Fried. Wilhelm Conrad. Dies zeigen tiefbetruht allen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme...

Frau Henriette Kuhne geb. Lehmann, mit lieben Freunden und Bekannten in tiefer Betrübnis hierdurch anzeigen...

Frau Ernestine verw. Dorisch geb. Zetzsche, mit nur hierdurch tiefbetruht anzeigen...

Minna Kuhfs. Allen Freunden und Bekannten die trauernde Mittheilung, daß am Freitag Mittag nach langen schweren Leiden meine liebe Mutter...

Nachruf! In fernem Leben, so plötzlich erschlossenen Grund und II. Beschiedenen, Herrn Carl Adolph Ernst Rothe...

Gute Quelle.

• Leipzig, 11. November. Die Kugelhügel, welche die in der „Guten Quelle“ aufgeführten Kugelhügel...

Gerichtsverhandlungen.

• G. Leipzig, 12. November. In den unerschulden Verhören ist auch die am 23. Januar 1893 in Oberhausen...

• G. Leipzig, 12. November. In den unerschulden Verhören ist auch die am 23. Januar 1893 in Oberhausen...

berichts im September von dem andern Gläubiger...

Table with 4 columns: Stadt vom, Betrag, Aufg., and Jurid. Includes data for various cities and dates.

• G. Leipzig, 12. November. In den unerschulden Verhören ist auch die am 23. Januar 1893 in Oberhausen...

Volkswirtschaftliches.

• G. Leipzig, 12. November. In den unerschulden Verhören ist auch die am 23. Januar 1893 in Oberhausen...

Fernsprechmeldungen.

• Leipzig, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

• Leipzig, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

• Leipzig, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

• Leipzig, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

Telegramme.

• HTB. Berlin, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

• HTB. Berlin, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

• HTB. Berlin, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

• HTB. Berlin, 12. November. In der heute hier abgeleiteten General-Versammlung der Dux-Bodenbacher Eisenbahn...

Wermischtes.

• H. Leipzig, 12. November. Die eine Anzahl Schmelzwerke in Kamberham hat neuerdings die letzten...

• H. Leipzig, 12. November. Die eine Anzahl Schmelzwerke in Kamberham hat neuerdings die letzten...

• H. Leipzig, 12. November. Die eine Anzahl Schmelzwerke in Kamberham hat neuerdings die letzten...

• H. Leipzig, 12. November. Die eine Anzahl Schmelzwerke in Kamberham hat neuerdings die letzten...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Einladungskarte...

Die heutige Börse am 12. November.

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Die heutige Börse am 12. November.

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Telegraphische Courserichte.

Table with multiple columns listing telegraphic news items, dates, and locations.

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

Der Geschäftsbau, der sich in Wien in Richtung...

SLUB Wir führen Wissen. Advertisement for the library.

Otto Christmann, Leipzig,

Auerbach's Hof Gewölbe No. 56.

Eingang: Grimmaische Strasse 2 und Neumarkt 14.

Wiedererlangung

verlorener Schlüsselbunde u. Schlüssel

gegen Zahlung von 1 Mark für das erste Jahr,
jedes weitere Jahr 30 Pfennige.

Neu!

Neu!

Schlüssel-Schilder
in verschiedenen Formen extra stark, lackiert, mit Ring und schwarzer Schrift als: Abort, No. 4, Badezimmer, Buffet, Bekleidungskammer, Coats, Comptoir, Dachboden, Esszimmer, Garderobe, Glasküche, Hof, Hansliche, Holzkammer, Kleiderkammer, Kleiderkasten, Kleiderzimmer, Koffer, Küche, Kinderzimmer, Kuchenschrank, Kleiderschrank, Korb, Lager, Lederschuh, Leinwandkammer, Spielzimmer, Spielzimmer, Stall, Salon, Souterrain, Speisekammer, Theater, Veranda, Waschküche, Waschküchen, Weibenzimmer, Waschhaus, Waschküchen, Waschküchen.

Es werden jährlich viel Tausende Schlüssel verloren und entstehen dadurch grosse Unannehmlichkeiten, Laufereien zur Polizei, Kosten für Annoncen etc., aber nur in den seltensten Fällen wird die Wiedererlangung erreicht.

Um verlorene Schlüssel möglichst sicher und auf billigstem Wege dem Eigenthümer wieder zuzustellen, wird hiermit ein in andern Ländern längst praktisch bewährtes System am hiesigen Platze eingeführt.

Gegen Bezahlung von 1 Mark für das erste Jahr, für jedes weitere Jahr 30 Pfennig, wird ein an jedem Schlüssel oder Schlüsselringe leicht anzubringendes Aluminium-Metallplättchen, auf dessen einer Seite laut Abbildung die Registernummer mit meiner Firma und auf der anderen Seite der Vermerk eingepreßt ist: „Dem Finder 2 Mark für Rückgabe der Schlüssel“ — verabreicht.

Die Adressen der Käufer solcher Plättchen werden mit der Nummer, die laufend ist, bei mir registriert. Der Finder von Schlüsseln, an denen ein derartiges Plättchen hängt, wird dieselben, da sie für ihn den Werth von 2 Mark nicht haben, sicher gern und schleunigst an meine auf dem Plättchen genau sichtbare Adresse abliefern, der Eigenthümer ist in meinem Nummer- und Namenregister augenblicklich zu ermitteln und die Schlüssel werden demselben dann gegen Erstattung des Finderlohnes und nach auswärts zuzüglich Portospesen sofort zugestellt.

In der Annahme, mit dieser Einrichtung einem allgemein empfundenen Bedürfnisse abzuhefen, wird um Ihre gefällige Btheiligung unter Benutzung nachstehenden Bestellscheines gebeten.

An die Firma:
Otto Christmann, Leipzig, Auerbach's Hof Gewölbe 56.

Ich ersuche um Zusendung von
Wir **Schlüsselplättchen à 1 Mark.**

Im Falle des Verlustes meiner (unserer) Schlüssel und deren allfällige Zurückgabe verpflichte ich mich (wir uns) Ihnen den Finderlohn von 2 Mark zurückzahlen.

Name: _____
Ort: _____
Wohnung: _____

Jeder Käufer von Maschinen aller Art erhält ein solches Schlüsselplättchen gegen Ausfüllung des Bestellscheines gratis; gültig für zwei Jahre.

Otto Christmann, Leipzig
Auerbach's Hof Gewölbe 56.
Eingang: Grimmaische Strasse 2 und Neumarkt 14.

Werthmarken in Messing und Nickelzink

für Restaurants, Hotels, Cafés, Bier- u. Fabrik-Cantinen, Colonialwaaren-Detailgeschäfte als Zahl- und Rabatt-Markte unentbehrlich.

Marken mit Firmenprägung zu besonderen Preisen.

Preise per 100 Stück

				
No. 0. Mk. 1,25.	No. 1. Mk. 1,50.	No. 2. Mk. 2,-	No. 3. Mk. 2,50.	No. 4. Mk. 2,80.
				
No. 5. Mk. 3,50.	No. 6. Mk. 4,-	No. 7. Mk. 4,50.		

Die Rückseite der Werthmarken ist mit grossen Werthzahlen geprägt.
Die Rückseite der Biermarken ist mit „Biermarke“ geprägt.
Mit 1 od. 2 Buchstaben auf der Vorderseite eingeschlagen pr. 100 St. 25 Pf. mehr.
Kellner-Anstecknummern (Neusilber versilbert)
— einzelne No. 1 bis 9 à Stück 50 Pf., vollständige No. 10 bis 99 à Stück 90 Pf. —

Otto Christmann in Leipzig, Auerbach's Hof 56.

Reclame-Münzen oder Adress-Marken

für Geschäfte aller Art höchst praktisch, denn Adresskarten werden verlegt, beschmutzt etc. Dieselben können auf beiden Seiten mit beliebigen Schrifttext geprägt werden.

Ich liefere dieselben in Messing, Nickelzink oder Kupfer-Metall, rund,

Grösse 24 Millimeter Durchmesser, Tausend Stück für 35 Mk.

25	40
27	45
28	50
29	55
30	60

Eckig 25%, oval 33%, Aufschlag.
In Aluminium mit %, Aufschlag.

Otto Christmann, Leipzig,
Auerbach's Hof 56.



Gardinen-Spannrahmen.

Spannrahmen No. 1 mit aufgespannter Gardine.

Diese Spannrahmen eignen sich am besten für Haushaltungen, Hotels und kleine Wäschereien, wo wenig Raum vorhanden ist, denn vermöge seiner praktischen Konstruktion lässt sich der Spannrahmen No. 1 in jedem Zimmer, wie im Freien, leicht zusammen- und auseinanderstellen. Auf diesem Spannrahmen lassen sich die kleinsten Deckchen, sowie Gardinen bis 4 m Länge und 1,50 m Breite spannen. Für grössere Gardinen werden besondere Verlängerungsstücke geliefert, passend bis zu 5 Meter Länge etc.

Über 1000 Stück in Gebrauch.
Preis 33 Mk. Spannbrette 1 Mk. Verlängerungsstück 3 Mk.



Waschmaschinen „Lipsia“ mit Zinkeinsatz

sind nach meiner circa 5-jährigen eigenen Fabrikation und Erfahrung weit dauerhafter und praktischer wie die anderweitig offerierten mangelhaften runden Holzwaschmaschinen, welche letzteren sich weit eher zu Butter- oder Milchmischmaschinen eignen als zu Waschmaschinen. Selbst das härteste Holz wird schlecht, riechend, faserig, bedeckt und zersplitzt die Wäsche, welche ohnehin nicht neu bleibt. Solche mir bekannte — mit recht bedenklichen Mängeln versehene — runde Holzwaschmaschinen gemannt, könnte ich sehr wohl auch bauen, doch liegt mir stois daran, nur die besten Waschmaschinen zu bauen und anzubieten. Statt rund baue ich meine Maschine schon lange zwendig Seckig, und werden alle von austauschenden Maschinen einen praktischen Werth niemals aufzuweisen haben, denn mit den raschen Erfindungen ist bei der Machwuth selten etwas los. Zink hat sich seit sehr langen Zeiten zu allen möglichen Wirtschaftskunstwerken etc., wie z. B. Badewannen, Wäschbrettern, Waschmaschinen, bei regelrechtem Gebrauch der Gegenstände ganz vorzüglich bewährt, so dass die Angabe der Holzarte resp. Holzmaschinen- und Holzwarenhändler etc. — Holz sei besser wie Zink — als leere Erfindung zu bezeichnen ist. Wäschbretter mit geriffeltem Zink — natürlich nicht in leichter Waare im 25- oder 50-Pfg.-Bazar gekauft — halten 10 Jahre und länger, und berücksichtigt man, dass auf Wäschbrettern sogar derb gerumpelt, in meinen Waschmaschinen aber nur geschwenkt wird, so kann mit Leichtigkeit eine Hausfrau berechnen, dass meine Waschmaschine weit länger hält wie ein Wäschbrett und bedenkliche Holzwaschmaschinen. Wenn irgend Jemand am liebsten nur Buttermaschinen oder Holzwaren arbeitet oder verkauft, so sucht solcher diese Holzwaren an den Mann zu bringen resp. Absatz darin zu erzielen und zu diesem Zwecke die Maschinen mit Zinkeinsatz — welchen ich schon mehrfach in anderweitig gekaufte Holzmaschinen anzubringen hatte — täuschend falsch zu beurtheilen, man will eben die Güte und den Vorrug, welchen meine Waschmaschinen mit Zinkeinsatz verdienen, nicht verstehen und anerkennen. Wenn nach vielen Jahren seine Zinkeinsätze erforderlich, so sind solche bei mir billig zu haben, wogegen die Reparaturen an Holzmaschinen viel kostspieliger werden und Flickwerke bilden, weshalb ich allen Bedenklichen nur empfehlen kann, sich für meine Waschmaschine mit geriffeltem Zink zu entscheiden. Meine Fabrikate sind weltbekannt, als praktisch und gut befunden und stehe ich mit zahlreichen Referenzen zu Diensten.

Die besten Maschinen gibt es nicht, wohl aber geringwerthigere.

Neue Gummiwalzen auf Wringer.

Feinstes Nähmaschinen-Oel
= Oelkännchen =
Singer-Nähmaschinen-Nadeln
nur beste Qualität.



Gediegenstes Fest- und Gelegenheits-Geschenk!

Unentbehrlich! Gesetzlich geschützte Praktisch!

Universal-Waschmaschine.

Nur diese Waschmaschine „Lipsia“ ist echt, am besten und praktischsten, mit denkbar einfachstem, dauerhaftesten Räderwerk ohne Reparatur, welche ebenfalls geschützte — Fabrikmarke trägt und bitte ich, alle Nachahmungen zurückzuweisen



Keine Haushaltung ohne Otto Christmann's Universal-Waschmaschine „Lipsia“.

Unübertrefflich in ihren Leistungen.

als dauerhaftesten und elegantesten ausgeführt ist diese anerkannt praktische

Universal-Waschmaschine „LIPSIA“

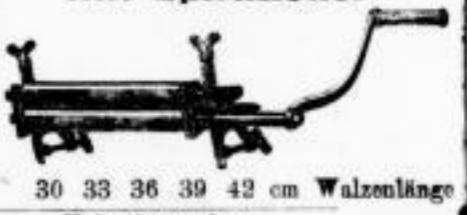
sie wäscht auf Sauberste bei grösster Schonung der Wäsche drei- bis viermal soviel als die perfekteste Waschfrau.

Die Handhabung ist sehr einfach, weder Vorkenntnis noch Übung ist erforderlich; ein halberwachsenes Mädchen kann mit derselben 5 Hemden oder ein gleiches Quantum andere Wäsche in 4 bis 5 Minuten — und so fort — laut Gebrauchsanweisung — mit Leichtigkeit reinigen.

Grosse Ersparniss an Seife, Feuerung, Zeit etc.

Preis No. 1. mit patentgeriffeltem Zinkeinsatz
a) innen schteckig
b) innen viereckig
„ „ 2. mit glattem Zinkeinsatz
„ „ 3. mit geriffeltem Holzeinsatz
Gewicht einer Waschmaschine ca. 45 Kgr.
Grösse: ca. 70 cm lang, 60 cm breit, 90 cm hoch.

Wringmaschine A mit Spiralfeder.



30 33 36 39 42 cm Walzenlänge
Fabrikpreise.

Bestbewährte Construction.
Erspart viel Zeit.
Schont und trocknet schnell.
Beste Gummiwalzen.

Wringmaschine B mit Bügelfeder.



36 39 42 cm Walzenlänge
Fabrikpreise.

Otto Christmann in Leipzig, Auerbachs Hof Gewölbe 56.
Erste und älteste Leipziger Wasch-, Wring-, und Mangel-Maschinen-Fabrik.

Wäscheleinen,

aus hellem Bindfaden, nicht hohl, sondern massiv gedrehten, sind 100fach haltbarer als getriebte.
Preis pro Leine: 7 8 9 mm stark.
30 Meter lang: 3 3/4 4 Mark.
40 Meter lang: 4 4 1/2 5 Mark.

Dr. Thompson Seifenpulver 12 Pakete 2 Mark.

Recht amerikanische Wringmaschinen

mit Belastung und unverwundlichen, gestempelten, durchgängig weissen Gummiwalzen



Reparatur- und Control-Marken mit Firma, Nummern, Loch und Ring



Otto Christmann, Leipzig

Wasch- und Wringmaschinen-Fabrik.
Metall-Marken, Metall-Schilder.



Prämirt 1897, 1902.



Prämirt 1897, 1902.

Auerbach's Hof Gewölbe 56.

Eingang: Grimmaische Strasse 2 u. Neumarkt 14.

Geprägte Messing- und Nickelzink-Schilder mit beliebiger Firma.

Reparatur- und Controll-Marken
mit Firma, Nummern, Loch und Ring.
Reparatur- und Controll-Marken
mit 2 Buchstaben, Nummern, Loch u. Ring, oder nur
Nummern, Loch und Ring.

Namsmangels halber hierauf nur ein Theil Schilder-Facon-Abbildungen.

Die Prägung ist schöner, wie dieser Abdruck.

Preisliste mit größerer Anzahl von Abbildungen gern zu Diensten.

40 mm Durchmesser.	35 mm Durchm. (sechseckig)	35 mm Durchm.	30 mm Durchm.

Fabrik-Controll-Marken
mit erhabener Schriftprägung, Loch und laufenden vertieften Zahlen.
Preis je nach Größe und gewünschter Anzahl.

30 mm Durchmesser.	25 mm Durchm.	35 mm Durchm.	40 mm Durchm.

Fabrik-Controll-Marken
nur mit vertieft gepressten laufenden Zahlen und mit Loch und Rand.
Preis je nach Größe u. gewünschter Anzahl.

Marken werden in 2-, 4-, 6-, 8-eckig, rund und oval laut besonderen Abbildungen mit beliebiger Firma, Schrift und Zahlenprägung in jeder Metallart geliefert. Preise je nach Anzahl.

Otto Christmann in Leipzig, Metallwaaren-Fabrik.

Auerbach's Hof 56. Eingang: Grimmaische Str. 2 u. Neumarkt 14.

f. Ziegenleder-Handschuhe.



Theodor Gruhl in Leipzig

Auerbach's Hof Gewölbe 10,
Eingang: Grimmaische Strasse 2 und Neumarkt 14.
Eigene Fabrikation von Glacé- und Wildleder-Handschuhen, auch mit Fells- und Wollfutter & 3 bis 6 Mark. — Gestrickte, Tuch- und Krimmer-Handschuhe. — Cravatten. — Hosenträger aller Art. — Gestrickte Hosenträger werden sauber garnirt. — Handschuhwäse und Färberel. Anfertigung von Reithosen und Reitbesätzen, dieselben werden auch gewaschen und gefärbt.
Zur Sommer-Saison: Seidene u. Zwirn-Handschuhe in grüster Auswahl.

Union-Hosenträger.



Dr. Thompson Seifenpulver 12 Packete 2 Mark.

weissen Gummiwalzen



Billig!

Grosser Umsatz,
kleiner Nutzen.

Hocharmige

Singer-Familien-Näh-Maschine.

Billig!

Grosser Umsatz,
kleiner Nutzen.

Preis: 46, 65, 70, 80, 90 Mark.

Preis: 46, 65, 70, 80, 90 Mark.

Nur prima neue Maschinen
liefere ich.

Nur prima neue Maschinen
liefere ich.

Ich nehme alte Maschinen nicht in Zahlung.

Ich nehme alte Maschinen nicht in Zahlung.

No. 1. Sehr gute Familien-Nähmaschinen

mit neuesten Spulapparat.
leichtesten u. geräuschlosen Gang.
sämtlichen Apparaten und zwei
Schiffchen Preis 65 u. 70 Mk.

No. 1C. Hand- u. Fussbetrieb-Nähmaschinen

sonst gleich gute Maschine wie
No. 1 Preis: 80 Mk.

No. 1E.
Hand-Nähmaschinen
ohne Verschlusskasten 48 Mk.
mit Verschlusskasten 52 Mk.



No. 1D. Pra. Ringschiffchen-Nähmaschinen

für Familien, Schneiderei und
Confectionsgeschäfte.

Preis nur 90 Mk., sonst 110
bis 115 Mk., — für Handwerker
100 bis 125 Mk., sonst 145 Mk.

Medium I, ohne Kasten, M. 75.—
„ I, mit Kasten, „ 80.—
„ IV, ohne Kasten, „ 85.—
„ IV, mit Kasten, „ 90.—

Auch Theilzahlungen gestattet.

Prima Oel, Oelkännchen, Nadeln.

Reparaturen billigst und gut.

Reparaturen billigst und gut.

Reparatur Singer-Nähmaschinen
Ich lasse bisher nicht reisen, deshalb mache ich hiermit **sehr billige Offerte** um Jedermann Gelegenheit zu bieten, nicht bei fremden Reisenden etc., sondern **selbst direkt in meinem Geschäfte in Leipzig, Auerbach's Hof Gewölbe No. 56** (der Eingang ist bekanntlich von der **Grimmaischen Strasse No. 2 dem Rathhause gegenüber** oder **Neumarkt No. 14**) persönlich oder schriftlich zu bestellen. Ich habe daselbst keinen **Luxusladen**, denn solche kosten enorme Miete, auch habe keine Reisenden, die viel Gehalt, Provision und Reisekosten kosten; solche enorme Kosten schlägt man anderweitig auf den Maschinenpreis und deshalb kauft man auch anderweit zu ganz bedeutend höheren Preisen keinesfalls bessere Maschinen als bei mir zu viel billigeren Preisen, mögen Reisende oder sonst Jemand Kunstkniffe in Reden und Gebarden anwenden wie sie wollen. Ich liefere nur **neue Maschinen**, alte nehme ich nicht in Zahlung.

Durch meine sehr günstige Offerte soll jeder Reflektant und Käufer bei mir **keinen Schaden** sondern Nutzen haben. Ich gewähre auf Nähmaschinen von 65 Mark an **fünf bis sechs Jahre reelle Garantie**, ausserdem verpflichte ich mich, vom Kaufe an gerechnet, innerhalb vier Wochen das gezahlte Geld zurückzuzahlen, wenn mir vor Zurücknahme einer Maschine an derselben begründete ursprüngliche Mängel nachgewiesen werden können. Ich empfehle Jedermann bei Bedarf in seinem eigenen Interesse bei mir gut und billig zu kaufen und versichere beste Bedienung, sowohl in Nähmaschinen als auch in umstehend empfohlenen **Wasch- und Wringmaschinen** eigenen und **besten Fabrikates**.

bei mir ebenso gut und noch bessere Maschinen als billigst, daher würde man sich vergebens bemühen zu thun. — In Leipzig vertrieben wird nicht, weil aber keine so billige und noch billiger betriebl. Maschine wird man etwas mehr zahlen, um etwas ganz Ausserordentliches zu haben und eine bessere Waare bei auch einem besseren Werth und Preis. — Nr. 65 Mk. habe ich eine **praktische Nähmaschine mit Spülapparat u. zwei verschickbaren Schiffchen** Waschmaschinen von 40 Mk. an | **Reine Wringmaschinen** „ 14 „ | **Fabrikat** aus dem besten Material | **Wäschespülmaschinen, Gardinen-Spürrahmen, Wäschetrockner, Wäschelassen, Trüffelmaschinen, etc. u. Maschinen für Restauratoren.**
Geprüfte Marken u. Maschinenfabrikanten
Otto Christmann, Leipzig,
Auerbach's Hof Gewölbe No. 56, Eingang: Grimmaische Strasse 2 und Neumarkt 14.

Gleichzeitig empfehle für



Garnisonsverwaltungen, Krankenhäuser,
Hotels, Wäschereien etc.

Kastenmangel mit Zugketten.

Die Mangel wird nur nach einer Seite gedreht,
kippt und läuft selbstthätig, ist also nicht vor- und
rückwärts zu drehen wie bei veralteten Systemen.

Genetl.-Länge mit ausgesprochenen Kasten	Genetl.-Länge	Ballfächerbreite	Mit Holzplatte Preis:
Nr. 1: 3,00 Meter	1,04 Meter	0,75 Meter	310 Mark
„ 2: 3,25 „	1,04 „	0,75 „	340 „
„ 3: 4,00 „	1,04 „	0,75 „	370 „

Von No. 2 habe ich auf die beiden der hiesigen Ortskrankenkasse gehörigen Erholungsstationen (Heimstätten): 1. Rittergut Fürst bei Grünstädtel bei Schwarzenberg in Sachsen; 2. Gut am Glesberg bei Schneberg-Neustädtel in Sachsen je ein Stück geliefert, über deren Leistung nur volle Zufriedenheit ausgesprochen werden ist.

Haus-Rollen (Haus-Wäschemangeln).

Wäschetrockner.

Kartoffelschal- und Messerputz-Maschinen.

Neue Gummiwalzen auf defecte Wringmaschinenwalzen.

Gardinen-Spannrahmen

sehr zu empfehlen.

Otto Christmann, Leipzig, Auerbach's Hof 56, Maschinenfabrik,

Eingang: Grimmaische Strasse 2 und Neumarkt 14.

Druck von Emil Freter in Leipzig.

ark.

nen

hing.

hen-

und

st 110

verker

Mk.

75.—

80.—

85.—

90.—

il.

Jeder-

einem

on der

a oder

Mieth,

norme

erweit

igoren

n wie

shaden

sechs

b vier

ne au

Jeder-

sichere

t- und

nen.

rik,

Preis-Courant

Johann & Klein

mit Besitzungen in Johannisberg, Winkel, Geisenheim, Oestrich & Hattenheim

Weingutsbesitzer

Johannisberg am Rhein

Bemerkungen:

Die Preise verstehen sich ab **Johannisberg** resp. Station **Geisenheim** zahlbar nach Empfang ohne Sconto.

In halben Flaschen werden 20 Pfg., bei moussierenden Weinen 30 Pfg. für zwei halbe Flaschen extra berechnet.

Fassweine sind nach Empfang auf das dazu bestimmte Lager — horizontal, Spundloch nach oben, Zapfloch (mit Kork) nach vorn — zu bringen, woselbst das Fass festgeschlossen bis zum Abfüllen nach 2–3 Wochen ruhig liegen muss. Ein Aufstellen und Schütteln des Fasses muss vermieden werden, da sonst nochmaliges Abriihen nötig wäre.

Vor dem Abfüllen ist ein kleines Luftloch in den Spund zu bohren und der Hahn durch Einschlagen des Korkes (auf der Vorderseite des Fasses) einzusetzen.

Beim Spülen der Flaschen ist darauf zu achten, dass keine Öl- oder Petroleumflasche darunter kommt, da sonst sämtliche nachher abgefüllte Flaschen den betr. Beigeschmack annehmen können.

Um die Fässer vor dem Verderben zu schützen, sind dieselben nach Entleerung einzuschwefeln, indem man brennenden Schwefel (Schwefelpalm) hineinhält, und nachher mittelst Korken wieder zu verschliessen.

In dieser Weise behandelte Fässer, sowie Kisten in gutem Zustande, werden binnen 3 Monaten, bezw. gleich nach Entleerung, **franco** Stat. **Geisenheim** retourniert, zum berechneten Preise zurückgenommen.

Die antlich gezeichneten Fässer werden zu nachstehenden Selbstkostenpreisen berechnet. Ein Fass von 100 Liter ergibt ca. 130 gewöhnliche Rheinweinflaschen. Die Preise der Fässer sind:

ca. 300 L. Inhalt (1/4 St.) M. 18.—	ca. 75.80 L. Inhalt (1/2 Ohm) M. 7.—
„ 200 „ „ „ 14.—	„ 50 „ „ „ 6.—
„ 150 170 „ „ (1 Ohm) „ 12.—	„ 35.40 „ „ „ 5.—
„ 100 „ „ „ 8.—	„ 25 „ „ „ 4.—

Die Packung in Kisten geschieht von 12, 20, 24, 30, 36, 48, 50 und 60 Flaschen. Probekisten von 6 Flaschen an und in **verschiedenen** Sorten stehen ebenfalls zu Diensten. Für meine leeren Flaschen vergüte ich bei franco Retournierung 10 Pfg. per Stück.

Bei Rücksendung der Emballage schreibe man der billigen Fracht wegen in den Frachtbrief unter die Rubrik „Inhalt“ einfach „Leeres Retournat“ oder „Gefüllt die Bahn passiert“.

Bei Abnahme von ganzen Fässern, wie 1 Stück, 1/2 Stück oder andern grösseren Gebänden, besorge ich auf Wunsch den Abzug auf Flaschen unter Anrechnung der Selbstkosten und können Flaschen nach Wunsch ausgestattet werden.

Leihkisten à 20, und 30, Flaschen sind zu öfterem Hin- und Hersenden aus starkem, gutem Holz gefertigt, mit Eisen beschlagen und mit mechanischem Verschluss versehen; diese empfehle ich besonders den Konsumenten für regelmässigen Bezug von Tischwein in Flaschen; sie erleichtern durch den mech. Verschluss das Anpacken der vollen und zur Rücksendung das Einpacken der leeren Flaschen; durch deren starke und massive Konstruktion fallen Bruch, ebenso Leckage und Anbohrungen, wie sie bei Weinbezügen in Fässern vorkommen, ganz fort.

Das ABC der Weinbehandlung im Privat-Keller (Goldene Regeln für alle Weintrinker, welche Wein in Fässern kaufen) steht auf Wunsch gerne **gratis** zu Diensten.



Jahrgang

1887
1888
1889
1890
1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900
1901
1902
1903
1904
1905
1906
1907
1908
1909
1910
1911
1912
1913
1914
1915
1916
1917
1918
1919
1920
1921
1922
1923
1924
1925
1926
1927
1928
1929
1930
1931
1932
1933
1934
1935
1936
1937
1938
1939
1940
1941
1942
1943
1944
1945
1946
1947
1948
1949
1950
1951
1952
1953
1954
1955
1956
1957
1958
1959
1960
1961
1962
1963
1964
1965
1966
1967
1968
1969
1970
1971
1972
1973
1974
1975
1976
1977
1978
1979
1980
1981
1982
1983
1984
1985
1986
1987
1988
1989
1990
1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025

JOHANN KLEIN

Weingutsbesitzer in Johannisberg a. Rhein

mit Besitzungen in

Johannisberg, Winkel, Geisenheim, Oestrich und Hattenheim im Rheingau.

Fernsprech-Anschluss Nr. 12.

HERBST 1892.

Jahrgang	Nr.	Weisse Rheinweine.	Das Flasche mit Glas	Per 100 Liter ohne Fass	Jahrgang	Nr.	Weisse Rheinweine.	Das Flasche mit Glas	Per 100 Liter ohne Fass
Eigenes Gewächs.									
1889	1	Winkler (Tischwein, angenehmer)	75	65	1889	1	Bodenheimer	70	60
1889	2	Oestricher (Tischwein, kräftiger)	80	75	1889	2	Lubenheimer	80	75
1889	3	Hattenheimer	85	80	1889	3	Lunher	1	100
1889	4	Johannisberger	90	85	1889	4	Niersteiner	1	10
1889	5	do. Hülle	1	100	1889	5	Rüdesheimer	1	25
1889	6	do. Weiher	1	120	1889	6	do. Bischofsberg	1	50
1889	7	Oestricher Berg	1	140	1889	7	do. Berg	2	200
1889	8	Johannisberger Steinacker	1	150	1889	8	Niersteiner Glück	1	50
1889	9	Geisenheimer	1	175	1889	9	Hochheimer Neuberg	2	200
1889	10	Johannisberger Klaus	2	200	1889	10	Oppenheimer Goldberg	1	50
1889	11	Winkler Steinacker (Gewächstraminer)	2	200	1889	11	Rausenthaler Berg	2	30
1889	12	Johannisberger Schlosslage	3	320	1889	12	Winkler Hasensprung	2	50
1889	13	Hattenheimer Auslese	3	50	1889	13	Schloss Vollraden	2	50
1889	14	Johannisberger Auslese	4	—	1889	14	Steinberger aus der Kgl. Preuss. Domäne-Kellerei	3	—
1889	15	do. Hülle Auslese	4	50	1889	15	Rüdesheimer Berg Auslese	3	40
1889	16	Geisenheimer Marschberg Auslese	5	—	1889	16	Rausenthaler Berg Auslese	4	50
1889	17	Johannisberger feinste Auslese	6	—	1889	17	Hochheimer Dun-Dachmeyer Auslese	4	50
1889	18	Johannisberger feinste Boven-Auslese	8	—	1889	18	Rüdesheimer Berg Auslese	4	50
1889	19				1889	19	Marsbrunner Auslese	5	50
Weine aus den Königl. Preuss. Domäne-Kellereien.					Mosel-Weine.				
„Original-Abfüllung“					1889	1	Piesporter	75	65
1883	1	Hattenheimer rosa Lack	5	20	1889	2	Braunberger	85	75
1885	2	Steinberger weiss Lack	5	30	1889	3	Zehinger	1	50
1886	3	Rüdesheimer Orleans grün Lack	5	—	1889	4	Bernkastler Doctor	2	50
1885	4	Geisenberger hellblau Lack	5	—	Rothe Rheinweine.				
1884	5	Steinberger Cabinet Auslese groß Lack	12	—	„Selbstgekeltert“				
1884	6	Rüdesheimer Cabinet Tröselnberg-Auslese rosa Lack	15	—	1888	1	Ingelheimer (Tischwein)	90	80
Roth.					1889	2	Ober-Ingelheimer, rothe Kapsel	1	100
1884	7	Assmannhäuser roth Lack	5	—	1889	3	do. grüne Kapsel	1	20
1884	8	do. rosa Lack	5	50	1889	4	Ober-Ingelheimer Auslese	1	50
Weine aus der Fürstl. v. Metternich'schen Domäne-Kellerei Schloss Johannisberg i. Rheingau.					1889	5	Assmannhäuser	2	200
„Original-Abfüllung“					1889	6	do. Auslese	3	—
1886	1	Schloss Johannisberg Cabinet, weiss Lack	5	—	Deutsche Schaumweine.				
1883	2	do. do. gelb Lack	5	—	—	1	Mosel, Johannisberger halbtrocken oder süß	2	50
1884	3	do. do. grün Lack	5	50	—	2	Kaisertrocken halbtrocken oder süß	3	—
					—	3	Johannisberger Riesling Gold halbtrocken oder süß	3	—
1884	4	do. do. hellgrün Lack	7	50	—	4	Johannisberger Cabinet Sekt halbtrocken oder süß	4	—
1886	5	do. do. orangefarb Lack	10	—	—	5	Kaisertrocken halbtrocken oder süß	3	50
1884	6	do. do. violett Lack	14	—	—	6	Roth.	2	80
					—	7	Mosel, Assmannhäuser Silber Etikette	3	50
					—	7	do. Gold	3	50